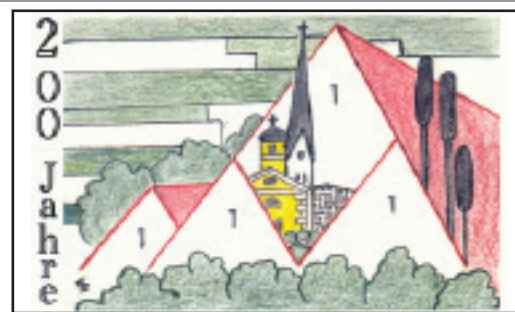
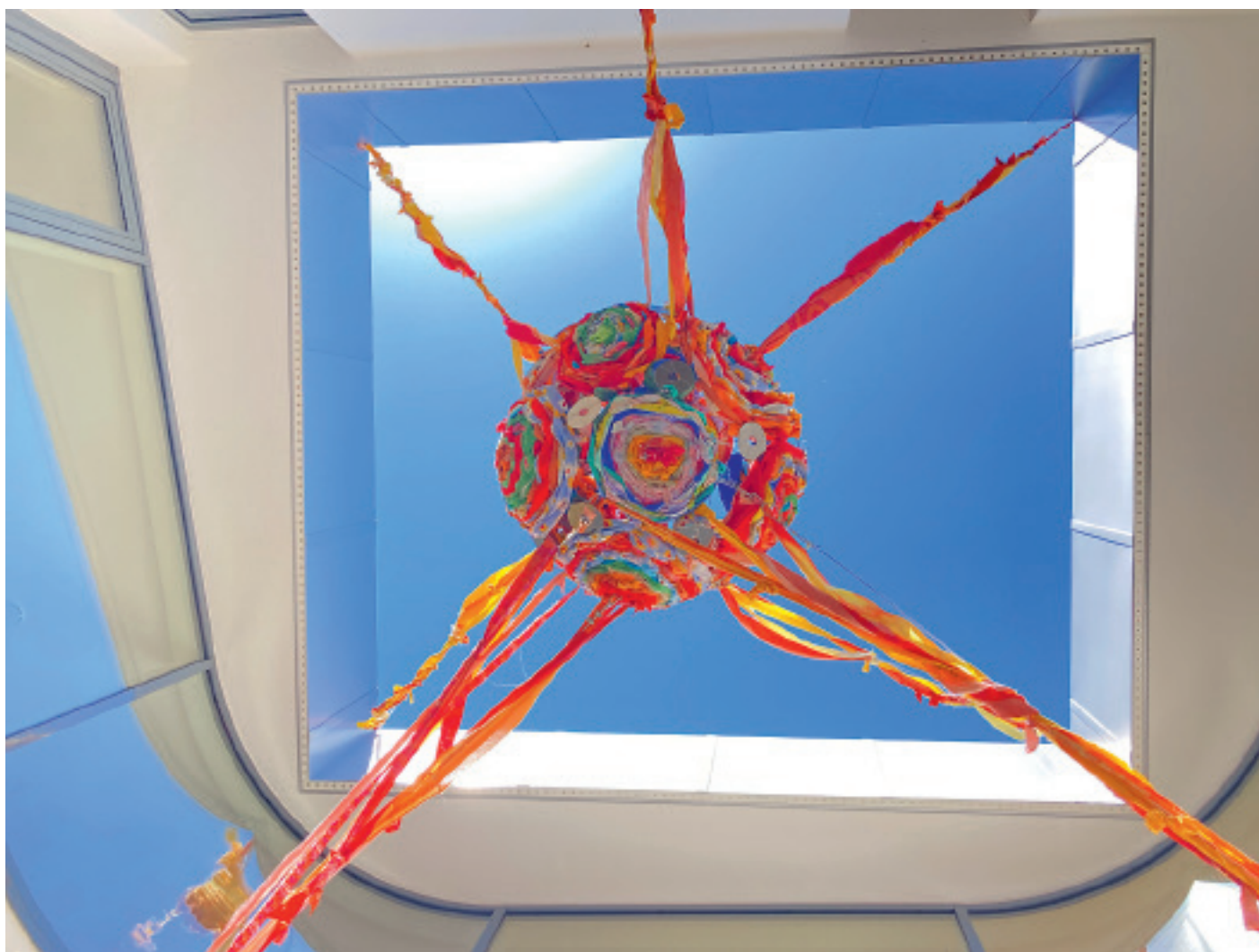




Bunte Kugel im Zentrum!

„Was bedeutet die bunte Stoffkugel im Lichthof unseres neuen Rathauses?“ ... eine Frage, die sich viele Spaziergänger in der Passage durch das neue Rathaus in der letzten Zeit gestellt haben.



Die Auflösung:

Es handelt sich um ein Kunstprojekt unserer Max-Josef-Schule. Künstlerin Franziska Boos hat mit den Schülern der Offenen Ganztageschule das Upcyclingprojekt **„Schule trifft Kunst trifft Licht“** künstlerisch umgesetzt.

Upcycling ist eine Form der Wiederverwertung, bei der Müll oder scheinbar unbrauchbare Dinge in etwas Neues verwandelt werden. Dazu wurden alte Drahtkleiderbügel verbunden und zu einer Kugel geformt. Auch alte bunte Bettwäsche und Stoffreste wurden verwendet und in Streifen gerissen. Auf die vielen bunten Streifen konnten die Schüler der MJS im Religions- und Ethikunterricht Lichtblicke, Wünsche und auch den Ärger dieser Zeit mit Corona schreiben. Diese Streifen wurden in die Kugel gewoben und als Strahlen an die Kugel geknüpft. Anschließend befestigten die Schüler spiegelnde Scheiben aus alten Computer-

laufwerken, die Lichtreflexe einfangen sollen. Die Idee war, eine Sonne zu gestalten als Symbol für Lichtblicke.

Bei der Suche nach einem passenden Ort, an dem die Sonne gut zur Geltung kommt und sicher befestigt werden kann, kam „grünes Licht“ vom Rathaus! Nun hängt die bunte Kugel mit den Wünschen der Kinder im Zentrum des neuen Rathauses. Die Anregungen und Gedanken der Kinder befinden sich damit im Zentrum der Gemeinde. Ein Wind nimmt die Wünsche der Kinder und Jugendlichen mit. Der Ärger dieser Zeit verfliegt. Lichtblicke spiegeln sich. Eine Sonne scheint in der Mitte Großkarolinenfelds.

Eine wunderbare Idee!

Herzlichen Dank an die Franziska und alle, die sich daran beteiligt haben.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir befinden uns derzeit im Klimaschutz-Hochwasser-Corona-Wahlmodus, und – speziell bei uns – Brennernordzulauf gibt's auch noch. Es ist eigentlich nicht die Zeit, Versprechungen zu machen und Frohbotschaften zu verkünden, ohne sich gleichzeitig über die „Gegenfinanzierung“ Gedanken zu machen. Aber was soll man denn sonst vor einer Wahl machen, um zu punkten ...?

Auch wenn es vielleicht nicht so „in“ ist, möchte ich doch den Versuch wagen, „Solidarität“ etwas mehr in den Vordergrund zu rücken. Solidarität, die nicht nur innerhalb einer Gesellschaft erforderlich ist, sondern vor allem auch gegenüber den Menschen, die vielleicht noch gar nicht geboren sind. Allein eine Politik, die nicht nur artikuliert Egoismen, sondern auch künftige Entwicklungen, Zukunftsthemen berücksichtigt, ist verantwortungsvoll. Das bedingt auch, bereits heute konkret manche Nachteile zu verkünden und zu erklären. Das kann nicht nur Gegenwind, sondern auch Vertrauen in politische Akteure schaffen. Solidarität, Ehrlichkeit und Verantwortungsbewusstsein sollten mehr als nicht finanzierbare Versprechungen Maßgabe von Politik und unserer eigenen politischen Beurteilung in der Wahlkabine sein. Rattenfänger sollten Schnee von gestern sein.

Mit freundlichem Gruß
Ihr und Euer

Bernd Fessler, 1. Bürgermeister



Anna Feicht in den Ruhestand verabschiedet

Die langjährige Sekretärin von 1. Bürgermeister Bernd Fessler und Bauamtsleiter Markus Czaja hatte Mitte August ihren letzten Arbeitstag und ist in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Mit der Feicht Anni verlieren wir im Rathaus eine echte Ikone, die die Geschicke der Gemeinde Großkarolinenfeld maßgeblich seit dem Jahr 2003 mitbestimmt hat, in dem sie ihre beiden Chefs mit Herz, Verstand und großem Verantwortungsbewusstsein, von Zeit zu Zeit auch mit ehrlicher und konstruktiver Kritik, bei Ihrer Arbeit unterstützt hat und dabei auch über den Tellerrand hinausgeblückt hat. Die Gemeinde Großkarolinenfeld bedankt sich bei „unserer Anni“ für die schöne und erfolgreiche Zusammenarbeit. Wir wünschen alles Gute für den Ruhestand!

Markus Czaja



schmeisz
bau gmbh

...wohnpkonzepte mit zukunft

haidacher str. 14
83135 schechen

telefon 08039 / 2613
www.schmeisz-bau.de

Inhalt	Seite
Bunte Kugel im Zentrum	1
Aktuelles	2 - 4
Aus dem Bauamt	6 - 9
Informationen aus der Gemeinde	10 - 12
Infos aus der Schule	13
Infos aus den Kindergärten	14
Pfarrgemeinde	15
Kath. Pfarrverband	16
Ev.-Luth. Kirchengemeinde	17 - 18
Soziales	19
Vereinsnachrichten	20 - 25
Veranstaltungen / Termine / Gemeindeverwaltung	26 - 28

Gmoablattl Großkarolinenfeld, Ausg. Dezember

**Redaktions-/Werbeanzeigenschluss:
Donnerstag, 11. November**

Verteilung an alle Haushalte bis Mittwoch, 8. Dezember

DIPL.-ING. (FH) MARTIN SCHILDHAUER
Heizung • Solar • Sanitär
Kundendienst

Webergasse 2 • 83109 Tattenhausen
Tel.: 08067 / 9099858 • Fax 08067 / 9099859
E-Mail: info@haustechnik-schildhauer.de
www.haustechnik-schildhauer.de

Ihr Partner für Heizung, Sanitär und regenerative Energien.

Noch mehr Bürgerfreundlichkeit und Service im Rathaus in Großkarolinenfeld – Passbilder jetzt im Rathaus erhältlich

Rechtzeitig zu Beginn der neuen Urlaubssaison hat das Fotostudio Schwarz aus Bodenwöhr in Kooperation mit der Gemeinde Großkarolinenfeld den zurzeit modernsten Passbildautomaten im Eingangsbereich des Rathauses aufgestellt. Dadurch ist es nun möglich, direkt im Rathaus Passbilder und auch die neuen biometrischen Bilder für Reisepässe anzufertigen und natürlich sofort mitzunehmen. Die Passaufnahmen können ebenso für alle anderen amtlichen Dokumente wie Personalausweise, Führerscheine, Behindertenausweise, Krankenversichertenkarten, Anglerkarten etc. verwendet werden. Alle Bürger können nun direkt vor Ort ohne zeitaufwändige Umwege ihre biometrischen Passbilder direkt hier im Rathaus in bester Qualität in minutenschnelle erstellen lassen. Durch die ständige Wartung durch den Fotografenmeister Erich Schwarz, Inhaber mehrerer Fotostudios, ist gewährleistet, dass die Qualität und die Farben der Passbilder hervorragend sind.

Die Bedienung ist kinderleicht: In der Fotokabine erklärt eine freundliche Stimme den kompletten Vorgang, der auch zusätzlich noch auf einem Bildschirm sichtbar ist. Nachdem man sich nach Anweisung positioniert hat, fertigt der Automat die Aufnahme an, die dann sofort auf dem Monitor

sichtbar wird. Eine spezielle Software prüft dann automatisch, ob das gemachte Bild den heutigen Anforderungen für Ausweisbilder entspricht. Sollte die Aufnahme nicht gelungen sein, kann man jederzeit die Aufnahme ohne zusätzliche Kosten noch einmal wiederholen. Passt die Aufnahme, können die Passbilder aus dem Automaten sofort entnommen werden.

Auch 1. Bürgermeister Fessler und die Mitarbeiter der Gemeinde Frau Hullin, Frau Kelbassa und Herr Baumann konnten sich von der neuen Errungenschaft überzeugen und waren von der Qualität der Bilder überrascht und begeistert. Ebenso ist auch der Preis sehr moderat: Vier Passbilder kosten 10 €.

1. Bürgermeister Fessler zeigte sich erfreut, dass Großkarolinenfeld als eine der ersten Gemeinden im Landkreis seinen Bürgern diese besondere Dienstleistung direkt vor Ort im Rathaus anbieten kann und ist überzeugt, dass die Bürger diesen Service gerne nutzen werden. In dem Fotoautomaten werden nach Fertigstellung der Passbilder die Bilddaten sofort wieder gelöscht. Es bleiben daher keinerlei Bilddaten gespeichert, die später unbefugt missbraucht werden könnten.



1. Bürgermeister Fessler beim Anfertigen der ersten Passaufnahme im neuen Automaten

Gerne sind die Mitarbeiter der Gemeinde auch bei eventuellen Problemen bereit weiterzuhelfen. Das Team des Fotostudios Schwarz aus Bodenwöhr betreut und wartet darüber hinaus das Gerät und kann innerhalb kürzester Zeit bei Störungen vor Ort sein. Mit dem neu aufgestellten Fotoautomaten stellt die Gemeinde Großkarolinenfeld seinen Bürgern modernste Technik und ganz besonderen Bürgerservice im Rathaus zur Verfügung.

Selbstverständlich können auch Bürger aus den umliegenden Gemeinden ebenfalls den Service der Gemeinde Großkarolinenfeld nutzen und in der Fotokabine Passbilder anfertigen!

www.Brunnlechner.de
www.fernseh-computer.de

Meisterbetrieb mit Verkauf und Reparatur
Großkarolinenfeld Sternstr. 5 Tel. 08031 / 50458

BaderMainz

UNSER SERVICE FÜR SIE:

- Reparaturen
- Mobilitätsgarantie
- Autovermietung
- HU und AU-Service
- Hol- und Bringservice
- Reifenservice
- Expressservice
- Autoglasservice
- Original-Teile und Zubehör
- Wartungspakete
- Notdienst rund um die Uhr
- Garantieverlängerung

SCHAUEN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE VORBEI UND VEREINBAREN SIE ONLINE IHREN SERVICETERMIN!

BaderMainz GmbH & Co. KG
Äußere Münchener Straße 60 · 83026 Rosenheim
Tel. 08031 8706-0 · rosenheim@badermainz.de
www.badermainz.de

BRUNNER
STUDENTENDRUCK

Wir drucken und binden deine
**Abschlussarbeit, Projektarbeit,
Facharbeit, Skripte und Plakate**
in ausgezeichneter Qualität.

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08031-81118 · info@brunner-studentendruck.de
www.brunner-studentendruck.de

BRUNNER
WERBEGRAFIK

Printdesign Printmedien
Webdesign Werbeartikel
Werbetechnik Textildruck

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld · Tel. 08031-81118 · info@brunner-druck.de
www.brunner-druck.de



Gemeinde Großkarolinenfeld
Landkreis Rosenheim

Stellenausschreibung

Wir suchen Sie als

Sachbearbeiter im Steueramt (m/w/d)

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle zur mutterschaftsbedingten Vertretung. Eine Umwandlung in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis wird in Aussicht gestellt. Die Einstellung soll schnellstmöglich erfolgen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Veranlagung von Steuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer)
- Festsetzung von Gebühren (Wasser, Abwasser, Müll)
- Abfallwirtschaft (Mülltonnenausgabe, Betreuung Wertstoffhof usw.)
- Aufgaben der Gemeinde als Steuerschuldnerin

Ihr Profil

- Sie haben möglichst eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten, alternativ Beschäftigtenlehrgang I, ersatzweise eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem kaufmännischen Beruf
- Sie verfügen idealerweise über Kenntnisse im Steuer- und Abgabenrecht und Verwaltungsrecht sowie über gute PC-Kenntnisse
- Sie haben ein freundliches und gepflegtes Auftreten und arbeiten gerne im Team
- Sie haben Freude am Umgang mit Zahlen
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten wird vorausgesetzt

Unsere Leistungen

- Vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Bezahlung nach TVöD-VKA (Eingruppierung erfolgt nach den persönlichen Voraussetzungen) und Gewährung der üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Einarbeitung durch die bisherige Stelleninhaberin ist möglich
- Moderner Arbeitsplatz in einem motivierten und kollegialen Team

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis **spätestens 20.09.2021** an die Gemeinde Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 12, 83109 Großkarolinenfeld. Bei elektronischer Bewerbung bitten wir Sie um Zusammenfassung der Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei an gemeinde@grosskarolinenfeld.de.

Auskünfte erteilt Herr Oberfeld unter der Telefonnummer 0 80 31 / 59 08-14, E-Mail: wolfgang.oberfeld@grosskarolinenfeld.de.



Ein Gärtner für den Bauhof

Nachdem sich Alois Benkard, der die Gemeinde in der Vergangenheit bei der Anlage von Grünanlagen als auch bei gärtnerischen Pflegemaßnahmen immer tatkräftig unterstützt hat, nunmehr aus dem Berufsleben zurückzieht (durch sein Engagement beim Obst- und Gartenbauverein bleibt er uns hoffentlich noch lange erhalten, gerade auch als sachkundiger Berater), musste die Gemeinde hier mit eigenem Personal reagieren. Mit Andreas Schwojer steht uns nunmehr ein erfahrener Gärtner zur Seite, der aufgrund seiner jahrelangen Berufserfahrung auch in der Lage ist dieses umfangreiche Tätigkeitsfeld auszufüllen. Erinert sei dabei nicht nur an die Friedhofspflege, sondern auch an den Bereich um den Bahnhof (Westheimer Platz), das neue Rathausumfeld mit Erlbachaufweitung etc. Wir wünschen dem neuen Kollegen alles Gute, eine erfolgreiche Einarbeitungszeit und freuen uns, dass sich schon nach kurzer Zeit gezeigt hat, dass wir auch von seinem „grünen Daumen“ profitieren!

Markus Czaja

Richtfest für Anlage „Betreutes Wohnen“

Die erste Wohnanlage „Betreutes Wohnen“ in Großkarolinenfeld feierte Richtfest. Die Bewohner der Wohnanlage an der Bahnhofstraße mit 15 Wohnungen und einem Gemeinschaftsraum wird in Zukunft von der Nachbarschaftshilfe, die im Nachbargrundstück ihre Einrichtungen hat, betreut werden. Wenn die Baumaßnahme so zügig weiter geht, können, nach Auskunft von Bauherr Jürgen Drösel von der Wohn- und Gewerbebau GmbH Rosenheim, die ersten Mieter oder Besitzer der Wohnungen schon Mitte des nächsten Jahres einziehen. Eine Reihe Gäste, darunter der Erste Bürgermeister Bernd Fessler und Zweite Bürgermeisterin Lilo Wallner, kamen zum Richtfest. Mit dem Richtspruch „Mit echten Fleiß von Morgen bis zur Nacht, ward unser gutes Werk vollbracht“, begrüßte Zimmerermeister Werner Huber aus Großkarolinenfeld die Gäste und wünschte den zukünftigen Bewohnern Glück.

Heribert Greiner



Hoch oben vom Giebel des Hauses verlas Zimmerermeister Werner Huber seinen Richtspruch

Wirtschaftsschule mit 1,0 abgeschlossen

Am Donnerstag, den 29. Juli fanden in der Wirtschaftsschule Alpenland die Abschlussfeiern für die Schüler der 10. Klassen statt. Auf Einladung des Schulleiters Randolph John nahm unsere 2. Bürgermeisterin Lilo Wallner an der Feier teil. Sie durfte zusammen mit dem Vertreter aus Bruckmühl die Anerkennungsurkunden der Regierung von Ober-

bayern an sechs Schüler mit dem Notendurchschnitt 1,0 übergeben. Besonders erfreulich war, dass mit Alexander Schäfer (rechts auf dem Bild) auch ein Schüler aus Großkarolinenfeld dabei war.

Sabine Kellermayer



froling

Jetzt bis zu **45 % Förderung** kassieren!

+ 5 % Innovationsbonus
+ 5 % iSFP

Pelletsessel PE1 Pellet 10 kW

Inkl. 500 l Pufferspeicher und Pellets Vorratsbehälter Cube 330

ab € 6.375,-

Aktionspreis PE1 Pellet € 11.590,-¹⁾

- 45% BAFA Förderzuschuss € 5.216,-²⁾

Aufpreis PE1 Pellet 15 kW € 148,-



Hackschnitzelkessel T4e 20 kW

Inkl. 1000 l Pufferspeicher, 4 m Federblattrührwerk, integriertem Elektrofilter, Kesselmontage und Inbetriebnahme

ab € 12.810,-

Aktionspreis T4e € 23.290,-¹⁾

- 45% BAFA Förderzuschuss € 10.481,-²⁾

Aufpreis T4e 25 kW € 199,-



Pellets-Brennwertanlage PE1c Pellet 16 kW

Inkl. 700 l Pufferspeicher und Pellets Vorratsbehälter Cube 330

ab € 8.520,-

Aktionspreis PE1c Pellet € 15.490,-¹⁾

- 45% BAFA Förderzuschuss € 6.971,-²⁾

Aufpreis PE1c Pellet 22 kW € 159,-



Kombikessel SP Dual compact 15 kW

Inkl. 850 l Pufferspeicher, Pellets Vorratsbehälter Cube 330 und Rücklaufanhebung mit Hocheffizienzpumpe

ab € 9.290,-

Aktionspreis SP Dual compact € 16.890,-¹⁾

- 45% BAFA Förderzuschuss € 7.601,-²⁾

Aufpreis SP Dual compact 20 kW € 224,-



Jetzt kostenlose und unverbindliche Beratung / Planung bei Ihrem **Fröling Partner-Installateur** oder Ihrem **Fröling Gebietsleiter Hr. Konsek Matthias** (Tel.: 0151/166 86 813, Mail: m.konsek@froeling.com).

1) Aktionspreise inkl. MwSt. gültig bis 31.10.2021.

2) **Im Gebäudekosten:** 45% Förderzuschuss bei Austausch einer Ölheizung auf eine moderne Biomasse-Fröling oder 35% Förderzuschuss bei Heizungswechsel im Bestand. Förderfähige Kosten seit 1. Januar 2021: Anschaffungskosten (Brennwertkessel, Pufferspeicher, Lager- und Transportsysteme, ...), fachgerechte Planung und Baubegleitung, die Ausgaben für Installation und Inbetriebnahme der geförderten Anlage sowie Ausgaben für notwendige Umbaumaßnahmen (z.B. die Demontage und Entsorgung der Alteinlagen, Optimierung des Heizungsnetzes durch den Einbau von Flächenheizkörpern, Verrohrung oder Installation eines Speichers). Nähere Informationen zu noch höheren Förderungen bei Ihrem Heizungsbauer oder Fröling Gebietsleiter.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 30.6.2021 einstimmig folgende Resolution beschlossen:

Resolution aller Kommunen in der Region Rosenheim, die von den Planungen zum Brenner-Nordzulauf unmittelbar betroffen sind

Nach Bekanntgabe der Vorzugstrasse (violette Trasse) des Brenner-Nordzulaufs in der Region Rosenheim durch die Deutsche Bahn sind sich die unmittelbar betroffenen Kommunen darin einig, bezüglich des weiteren Feinplanungsprozesses die folgenden Forderungen mit Nachdruck zu erheben. Durch die Deutsche Bahn muss der Feinplanungsprozess in enger Kooperation mit den betroffenen Kommunen umgesetzt werden. Dabei sind unsere aufgeführten Forderungen mit einzubeziehen.

Da der Brenner-Nordzulauf als wichtiges Teilstück der transeuropäischen Netzachse von Skandinavien zum Mittelmeer viele Vorteile für die EU und zahlreiche Mitgliedsstaaten bietet, erwarten wir, dass alles unternommen wird, um die Nachteile dieser Neubaustrecke für die anliegenden Kommunen und deren Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich zu halten. Deshalb vertreten die betroffenen Kommunen einstimmig nachfolgende Anliegen. Sie müssen intensiv geprüft und so weit wie möglich umgesetzt werden.

1. Wir fordern, dass vor einer Realisierung der Neubaustrecke für den Brenner-Nordzulauf der **Be-**

darf für zusätzliche Gleise einer Hochleistungs-trasse **eindeutig nachgewiesen** wird. **Ohne Bedarf keine Neubaustrecke!**

2. Wir erkennen an, dass die Vorzugstrasse bereits auf einer Länge von 31,5 Kilometer im Tunnel geführt wird. Das reicht für die gesamte Strecke jedoch noch nicht aus. Da die Feinplanung der violetten Trasse unabhängig von der Bedarfsfrage weiterverfolgt wird, stellen wir im Rahmen des weiteren Planungsprozesses folgende Forderungen:

2.1. **Innunterquerung nördlich von Rosenheim.**

2.2. **Einstellung der weiteren Planung der Untervariante V1** und ausschließliche Weiterverfolgung der Untervariante V2.

2.3. **Verschiebung der Verknüpfungsstelle Ostermünchen** nach Norden – im Zuge dessen auch Erhalt der bestehenden Bahnstrecke sowie des Bahnhofs Ostermünchen – **sowie Verlegung** der Verknüpfungsstelle **Niederaudorf** nach Westen in den Wildbarren.

2.4. **Weitestgehend unterirdische Streckenplanung** nördlich von Rosenheim, insbeson-

dere unterirdische Querungen von bestehenden Bahntrassen, Bundes- oder Staatsstraßen sowie Gewässern (1., 2. und 3. Ordnung).

3. Unabhängig von den Neubauplanungen des Brenner-Nordzulaufs stellen wir bezüglich der Bestandstrasse und der derzeitigen Situation an unseren Bahnhöfen folgende Forderungen:

3.1. Umgehende **Lärmsanierung der Bestandsstrecke nach Neubaustandard** und unverzügliche **Umsetzung** der **bereits 2016 getroffenen Zusagen** zum überobligatorischen Lärmschutz bestehender Trassenabschnitte.

3.2. **Einführung des Halbstundentakts im Schienenpersonennahverkehr** nach München, Salzburg und Kufstein sowie **Ausbau** des Angebots im **Schienenpersonenfernverkehr**.

3.3. Zügiger **barrierefreier Ausbau aller Bahnhöfe** und Haltestellen im Landkreis Rosenheim.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.grosskarolinenfeld.de.

Hinweis der Gemeinde: Sicherung gegen Kanalarückstau

In Anbetracht der zuletzt verstärkt aufgetretenen Starkregenereignisse und der zum Teil damit verbundenen kurzzeitigen Überbeanspruchung des Kanalnetzes möchten wir Sie ausdrücklich darauf aufmerksam machen, dass sich entsprechend der aktuell gültigen Entwässerungssatzung der Gemeinde Großkarolinenfeld vom 22.9.2016, § 9 Absatz 5 EWS jeder Kanalanschlussnehmer selbst/privat gegen einen möglichen Rückstau des Kanalnetzes schützen muss.

Hierzu folgende Hinweise:

Wann kommt es zu einem Rückstau?

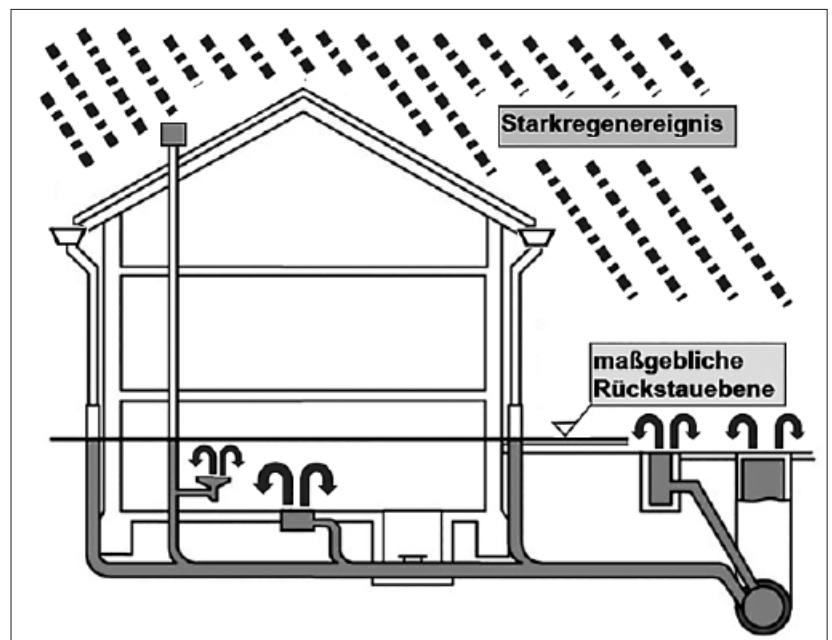
- In Folge von Starkregenereignissen und der damit einhergehenden kurzzeitigen Überlastung des örtlichen Kanalnetzes
- In Folge von Verstopfungen kann es ebenfalls zu einem Rückstauereignis kommen; im Bereich des öffentlichen Kanalnetzes wird im zweijährigen Rhythmus eine Kanalreinigung durchgeführt – doch auch im Privatbereich muss entsprechend vorgesorgt werden und die privaten Leitungen entsprechend gewartet/gereinigt werden.

Wie schütze ich mich gegen einen Rückstau?

- Planung und Änderung der Leitungsführung im Kellergeschoß; die Ableitung der Gebäudeentwässerung muss über die Höhe der Rückstauenebene geführt werden, dies kann z. B. mit einer Hebeanlage realisiert werden. Rückstauenebene ist im Regelfall die Straßenoberkante.
- Rückstausicherung gemäß DIN EN 13564; hierbei verhindert ein Rückstauverschluss das Rückfließen/den Rückstau des Schmutzwassers aus dem Kanalnetz.

Wer berät mich und wer baut so etwas ein?

- Maßgebliche technische Regeln sind die DIN EN 12056, die DIN 1986 und die Entwässerungssatzung der Gemeinde Großkarolinenfeld (zum Download unter folgendem Link: www.grosskarolinenfeld.de/fileadmin/Gemeinde/Dateien/Satzungen/ews.pdf).



Vor dem Einbau/Umbau sollte grundsätzlich eine Analyse der Leitungsverläufe erfolgen und der bauliche Zustand des Grundleitungssystems geprüft werden. Ansprechpartner ist hier der Sanitärinstallateur oder Ihr Planer.

Bitte denken Sie zudem schon im Vorfeld auch an eine regelmäßige Inspektion und Wartung Ihrer Abwasserentsorgungsanlage, um im Falle eines Rückstaus entsprechend geschützt zu sein.

Johannes Heringer

Immobilie geerbt?

Erfahren Sie, welche Möglichkeiten Sie mit einer geerbten Immobilie haben.

Die Nachricht, eine Immobilie geerbt zu haben, lässt bei Ihnen sicher einige Fragen aufkommen: „Und was nun? Was muss ich alles beachten? Was mache ich mit der Immobilie? Möchte ich die Immobilie selbst nutzen, oder verkaufe ich sie?“

Und kann ich das überhaupt alleine entscheiden?“

Viele Fragezeichen? Kein Wunder!

Immobilien gehören zu den bedeutendsten Vermögenswerten einer Erbschaft, und da ist Sorgfalt gefragt. Eine geerbte Immobilie kann Ihre wirtschaftliche Situation verändern und das sowohl positiv als auch negativ. Und meist hat sie auch einen ganz eigenen, emotionalen Wert. Das lässt leicht ein Gefühl von Ratlosigkeit und Unsicherheit darüber aufkommen, wie man in dem Urwald aus Paragraphen und Emotionen den richtigen Umgang mit der geerbten Immobilie finden soll.

Daher ist es wichtig, umfassend informiert zu sein: Es gilt gesetzliche Fristen, rechtliche Regelungen und steuerliche Pflichten zu kennen und einzuhalten. Darüber hinaus ist es wichtig, den Wert der geerbten Immobilie sowie die eigene Vermögenssituation und die des Erblassers genauestens zu prüfen. Mit diesen Antworten können Sie dann auch leichter entscheiden, ob Sie die Immobilie behalten und wie Sie sie nutzen möchten.

Dieser Ratgeber wird Ihnen wie ein Kompass zur Seite stehen, damit Sie die Orientierung durch den Erbfall nicht verlieren. Wir werden Ihnen Schritt für Schritt erklären, worauf zu achten ist und welche Optionen im weiteren Umgang mit der Immobilie bestehen. Für den Fall, dass Sie bereits zum Verkauf der Immobilie tendieren, werden wir Ihnen noch Tipps mit auf den Weg geben, wie Sie die Vermittlung gut meistern.

DIE KLÄRUNG DER NACHLASSREGELUNG

Als allererster Schritt ist es wichtig zu klären, in welcher Rechtsstellung Sie sich laut Erbgesetz befinden. So können Sie Alleinerbe sein, aber auch gemeinsam mit anderen geerbt haben.

Die Details, wie das Erbe verteilt werden soll, regelt meist ein zu Lebzeiten des Verstorbenen aufgesetztes Testament oder ein Erbvertrag. Ist die Verfügung des Erbes nicht festgelegt worden, wird der Nachlass nach der gesetzlichen Erbfolge geregelt.

MEIN LETZTER WILLE: TESTAMENT, VERMÄCHTNIS UND ERBVERTRAG.

Um zu erfahren, ob der Verstorbene ein Testament erstellt hat, können Sie sich an das Nachlassgericht wenden: Sobald es vom Tod des Erblassers erfährt, wird es für den Fall, dass ein Testament vorliegt, dieses eröffnen.

Ein Vermächtnis bezieht sich auf einen einzelnen Vermögensgegenstand wie z. B. eine Immobilie oder ein Grundstück. Die Erbfolge kann auch in einem Erbvertrag festgelegt sein. Das Besondere an einem Erbvertrag ist, dass er nur mit der Zustimmung beider Vertragspartner geändert und auch nicht einseitig aufgehoben werden kann. Nach dem Tod eines Vertragspartners kann der Erbvertrag also nicht mehr verändert werden. Allerdings kann eine Rücktrittsklausel aufgenommen oder ein Aufhebungsvertrag aufgesetzt werden, die von der Bindung an den Erbvertrag befreien. Wird eine Immobilie hinterlassen, können zum Beispiel Vereinbarungen zur Nutzung oder ein Veräußerungsverbot im Erbvertrag festgehalten werden.

ANNEHMEN ODER AUSSCHLAGEN?

Nachdem Sie nun erfahren haben, in welcher Rechtsstellung Sie sind, sollten Sie als Nächstes unbedingt prüfen, was sich tatsächlich hinter der Erbmasse verbirgt. Seien Sie sich im Vorfeld bewusst, dass Sie mit einer Erbschaft nicht nur (Eigentums-)Rechte, sondern auch damit verbundene Pflichten übertragen bekommen.

Als Erbe sind Sie Rechtsnachfolger des Erblassers. Mit einer Immobilie als Vermögenswert erben Sie eventuell etwaige Belastungen wie Immobilienkredite oder Schulden des Erblassers mit. Stellt sich also heraus, dass Sie mit dem Haus auch einen Schuldenberg geerbt haben, sollten Sie sich ernsthaft überlegen, ob Sie das Erbe annehmen möchten oder ob Ausschlagen die bessere Wahl wäre.

Für das Ausschlagen müssen Sie beim Nachlassgericht eine entsprechende Erklärung abgeben, dass Sie das Erbe nicht antreten möchten und zwar innerhalb von sechs Wochen, nachdem Sie von der Erbschaft erfahren haben. Das Annehmen des Erbes hingegen erfolgt entweder durch eine formlose Erklärung oder durch stillschweigendes schlüssiges Handeln (z. B. das Erhalten von Mietzahlungen). Und seien Sie achtsam: Denn auch durch das Verstreichen der Frist zum Ausschlagen gilt das Erbe als angenommen.

Die Entscheidung, ob Sie das Erbe annehmen oder nicht, sollte gut überlegt sein nur in seltenen Fällen (wie etwa, wenn Sie sich über bestimmte Eigenschaften des Erbes getäuscht haben) ist die Annahme anfechtbar.

Um es auf eine Formel zu bringen: Die Annahme des Erbes ist nur ratsam, wenn der Wert des Nachlasses die Summe der Schulden übersteigt. Sollte diese Bilanz negativ sein, kann Sie ein Ausschlagen des Erbes sogar vor finanziellen Verlusten schützen. Um dies zu prüfen, kann Ihnen ein Notar oder Steuerberater helfen.

DIE ERBSCHAFTSSTEUER

Erbschaften unterliegen der Steuerpflicht. Die für Sie entstehende Steuerlast bei Immobilien-Erbschaften hängt einerseits stark vom Verwandtschaftsverhältnis zum Erblassenden ab, andererseits sind zudem der Wert, die Art der Immobilie und deren bisherige und zukünftige Nutzung ausschlaggebend.

Die gute Nachricht jedoch: Je nachdem, zu welcher Verwandtschaftsordnung Sie gehören, können Sie bestimmte Freibeträge geltend machen. Diese beginnen bei 20.000 Euro für nicht verwandte Erben und enden bei 500.000 Euro für den Erblassenden nahestehende Erben wie Ehegatten bzw. eingetragene Lebenspartner.

Sich bereits vorab mit dem Thema Erbschaft zu beschäftigen kann einiges erleichtern. Egal, ob ein frühzeitiger Verkauf, oder eine Übertragung der Immobilie, wir beraten Sie gerne über Ihre Möglichkeiten.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

*Dies stellt keine Rechts oder Steuerberatung dar - Bitte besprechen Sie dies im Detail mit Ihrem Rechtsbeistand und/oder Steuerberater.

**Fordern Sie jetzt unter
08031/2214613 oder
info@raphael-westner.com
unsere kostenfreien Ratgeber zu diesem
und vielen weiteren Themen an
Ihr**




RAPHAEL WESTNER
I M M O B I L I E N

Wir kaufen Immobilien von München bis Salzburg.
Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Angebot!

Raphael Westner Immobilien
Pfälzerstraße 53a, 83109 Großkarolinenfeld



Fokus auf barrierefreies Bauen setzen

Landratsamt Rosenheim prüft zwei Monate alle Bauanträge auf Barrierefreiheit

„Kennen Sie die bodengleiche Dusche?“ fragte die Rosenheimer Architektin Christine Degenhart in die Runde und schob als Antwort hinterher „Vor 20 Jahren ist sie nur milde belächelt worden, heute ist sie en vogue.“ Wer sich mit Barrierefreiheit beschäftigt, braucht einen langen Atem. Landrat Otto Lederer will bei dem Thema jetzt anschieben und im August und September den Fokus auf barrierefreies Bauen setzen.

Schon kleine Stufen oder zu schmale Türen können ein unüberwindbares Hindernis für Menschen mit Beeinträchtigungen darstellen. Deshalb macht es Sinn, sie zu beseitigen. Oder noch besser, solche Hindernisse erst gar nicht aufzubauen. Das betonte auch der Landrat: „Wir möchten nicht nur bestehende Hindernisse beseitigen, sondern vor allem dazu beitragen, dass keine neuen Hindernisse entstehen. Beim barrierefreien Bauen geht es nicht nur um den Rollstuhl. In beinahe allen Lebenslagen kann man von barrierefreien Gebäuden profitieren. Das geht vom Kinderwagen bis hin zu unserer Groß- bzw. Urgroßelterngeneration. Investitionen in barrierefreie Wohnungen sind Investitionen in die Zukunft.“

Bürgermeister Bernd Fessler ergänzte: „Wer heute plant, ist gut beraten, auch an die Zukunft zu denken. Wird Barrierefreiheit gleich berücksichtigt, wirkt sich das kostenmäßig oft nicht wesentlich aus, für den Alltagsgebrauch bringt es eher Erleichterungen mit sich. Jedenfalls spart man sich aufwendige Umbauarbeiten, wenn sich die Verhältnisse ändern.“

Ähnlich sah es Christine Degenhart. Die Präsidentin der Bayerischen Architektenkammer, die zudem Mitglied im Arbeitskreis „Barrierefreies Bauen in Stadt und Landkreis Rosenheim ist, sieht in der Aktion eine große Chance Bewusstsein zu schärfen. „Mit einer frühzeitigen Verankerung der Barrierefreiheit im Entwurfsprozess entsteht eine schlüssige Planung. Das ist ein aktiver Beitrag zur Vermeidung von Planungsänderungen und Kostenmehrungen und letztlich zum Bürokratieabbau.“ Degenhart bedankte sich bei den beiden Beauftragten des Landkreises für Menschen mit Behinderung Christiane Grotz und Irene Oberst. Die für August und September geplante Aktion geht auf ihre Initiative zurück. Im Übrigen will Degenhart das Thema Barrierefreiheit breiter aufstellen. Konkret nannte sie aus dem Bereich Tourismus Ferienwohnungen, Museen oder Schwimmbäder.

Den rechtlichen Hintergrund erläuterte Quirin Zallinger, der für das Bauwesen zuständige Abteilungsleiter im Landratsamt Rosenheim. Seinen Angaben zufolge schreibt die Bayerische Bauordnung vor, dass in Gebäuden mit mehr als zwei Wohnungen eine gewisse Anzahl der Wohnungen barrierefrei erreichbar sein muss. Außer bei Sonderbauten muss das aber im Genehmigungsverfahren nicht geprüft werden. Um hierfür ein Bewusstsein zu schaffen, wird das Kreisbauamt im Landkreis Rosenheim in den beiden Aktionsmonaten August und September in der Prüfung der Bauanträge die Barrierefreiheit in sein Prüfprogramm mit aufnehmen. Wenn die Anforderungen nicht erfüllt sind, sollen erst Beratungen stattfinden, in letzter Konsequenz sind aber auch Ablehnungen möglich.

Abschließend forderte Landrat Lederer alle Beteiligten auf, an einem Strang zu ziehen: „Die Architekten, Planer und auch die Gemeinden müssen die Bauherren schon dahingehend beraten und sensibilisieren. Daher haben wir neben unseren Landkreismunicipalitäten auch die Bayerische Architektenkammer in Rosenheim in unsere Aktion mit eingebunden.“



Katharina Greiner

Karolinenplatz 10b
83109 Großkarolinenfeld

Tel. 080 31 - 53 07
Fax 080 31 - 50 98 0

karolinen-apotheke@t-online.de

Öffnungszeiten

Mo. Mi. Do. Fr.
08:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

Dienstag
08:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 19:00 Uhr

Samstag
08:00 - 12:30 Uhr

BAUELEMENTE HERRMANN^{GbR}

- Fenster
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- Elektr. Antriebe
- Insektenschutzgitter
- Markisen
- Jalousie-Systeme

Neuheiten für Innentüren in CPL und Weißlack!

Außergewöhnliche Oberflächen mit herausragenden
Eigenschaften – Hohe Qualität zu attraktiven Preisen

Besuchen Sie unsere exclusive Ausstellung

Am Eschengrund 5 • 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 37 29 • Fenster.Herrmann@t-online.de



EDEKA Karavil

Wendelsteinstr. 1 - 3
83109 Großkarolinenfeld

Tel.: 08031 304 39 82 • www.edeka-karavil.de

Karavil

- ✓ Regionale Produkte
- ✓ Große Obst- und Gemüseabteilung
- ✓ Fleisch-, Wurst- und Fischtheke
- ✓ Getränkemarkt
- ✓ Mittags ABO Essen im Marktcafé
- ✓ Lieferservice

Erschließung des neuen Baugebiets Großkarolinenfeld-Ost abgeschlossen

Mittlerweile konnten die Erschließungsmaßnahmen des neuen Baugebiets „Großkarolinenfeld-Ost“ im Bereich nördlich des Asternwegs bis zum Krokusweg (Gesamtfläche ca. 24 500 m²) abgeschlossen werden. Teilweise ungeahnt schwierige Bodenverhältnisse haben dabei leider auch zu Mehrkosten geführt, weil ein erhöhter Bodenaufbau im Straßenbau erforderlich wurde. Dies führte letztlich auch zu einer erheblich längeren Bauzeit

von März 2020 bis August 2021. Realisiert wurden dabei die Fortführung des Veilchenwegs mit Wendehammer und Anschluss nach Süden zum Asternweg, die Fortführung des dritten Bauabschnitts der Bgm.-Mertl-Straße bis zum Krokusweg, eine dazwischen liegende Geh- und Radwegeverbindung sowie auch eine Geh- und Radwegeverbindung zur Enzianstraße und zum Filzenweg. Bei den beiden Straßen umfasste die Maßnahme die erforderlichen

Arbeiten für Straße, Kanal, Trinkwasser und die notwendige Straßenbeleuchtung. Mit der Planung und Bauaufsicht war das Ingenieurbüro ROPLAN aus Rosenheim beauftragt worden, mit der Bauausführung die Firma Wühr aus Ramerberg. Die Gemeinde rechnet mit Gesamtkosten der Maßnahme in Höhe von ca. 1,5 Millionen Euro.

Markus Czaja



Solarkataster Rosenheim – jetzt für alle Gemeinden und mit vielen neuen Funktionen

Ab sofort ist der Online-Service „Solardachkataster“ für alle Gemeinden des Landkreises freigeschaltet und mit vielen neuen Funktionen ausgestattet. Bürger, die einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz und Energiewende leisten wollen und an ersten Informationen über die Möglichkeiten und wirtschaftlichen Eckdaten einer Photovoltaikanlage auf ihrem Gebäude interessiert sind, können unter www.solarkataster-rosenheim.de ausprobieren, ob das jeweilige Dach für die Nutzung der Sonnenenergie geeignet ist. In einer Wirtschaftlichkeitsberechnung werden individuelle Gegebenheiten wie Stromverbrauch, Strompreis, Eigennutzung oder Vermietung, Nutzung einer Wärmepumpe und/oder eines E-Autos berücksichtigt, aber auch die Themen Energiespeicherung, Fremdfinanzierung und Eigenverbrauch fließen in die Ergebnisse ein. Zudem ist es möglich über ein konfigurierbares Lastprofil den persönlichen Tagesablauf abzubilden und so noch genauere Informationen zu erhalten. Mit den Erkenntnissen aus dem Solarkataster können die nächsten Schritte wie Energieberatung und Beauftragung ei-

ner Anlage angegangen werden. Dabei ist dieser Online-Service nicht nur für Eigenheimbesitzer interessant, auch gewerbliche Gebäude, Landwirtschaft und öffentliche Liegenschaften können individuell betrachtet werden. Der Solarkataster Rosenheim ist ein Angebot des Landratsamtes Rosenheim und der Initiative Energiezukunft Rosenheim www.ezro.de in Kooperation mit den Landkreisgemeinden und der Stadt Rosenheim.

GartenBaumschule Fauerbach

Genussladerl
Ebenholzweg 3
Deutelhausen
83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 54 57
Fax 0 80 31 / 596 69



Gartenanlagen, Sträucher, Bäume,
Stauden, Heckenpflanzen, Rosen,
Obstgehölze, Schlinger, Bodendecker;
Süßes, Pikantes, Essige usw.



Leben ist Bewegung!

Endlich wieder vor Ort und in gewohnt hoher Qualität - unsere
Pilates Einstiegerkurse. Online Anmeldung unter pilatespur.de.

8 – Wochenkurse je 95€

- M18** 8x montags von 18 - 19Uhr Beginn: Mo, 04.10.
- D20** 8x dienstags von 20 - 21Uhr Beginn: Di, 05.10.
- DO17** 8x donnerstags von 17 - 18Uhr Beginn: Do 14.10.
- DO18** 8x donnerstags von 18 - 19Uhr Beginn: Do, 21.10.
- DO9** 8x donnerstags von 9:45 - 10:45 Beginn: Do, 04.11.

Wochenend – Intensivkurse je 72€

- WK9** Sa/So 25./26.09. je 9 - 12Uhr
- WK11** Sa/So 20./21.11. je 9 - 12Uhr
- WK12** Sa/So 04./05.12. je 9 - 12Uhr



Information & Anmeldung

PILATES PUR Alexandra Zipprick & Team
Theodor-Gietl-Str. 2 83026 Rosenheim
Büro 08031 - 22 12 488 Mo-Fr 15 - 17Uhr
e-mail zipprick@pilatespur.de

Die Sportförderrichtlinie der Gemeinde Großkarolinenfeld besteht aus drei Säulen:



Wolfgang Oberfeld
Kämmerer

Um weiterhin up to date zu bleiben, begann die Verwaltung bereits 2020 mit den ersten Planungen und der Beantragung von Fördermitteln, um das Projekt „Digitales Klassenzimmer“ für die Grund- und Mittelschule zu verwirklichen.

Im Zuge des Vorhabens werden zusätzlich 46 I-Pads mit Kosten in Höhe von ca. 26 000 € (Eigenanteil der Gemeinde = ca. 2 500 €) für den Schulbetrieb beschafft. Nach Aussage externer Planungsbüros, ist die Gemeinde Großkarolinenfeld aktuell eine der wenigen Kommunen welche die Fördermittel zur Digitalisierung der Schulen in einem so großen Umfang beantragt und umsetzt. Natürlich werden die Bestrebungen nach Abschluss dieses Projektes nicht zu Ende sein (siehe auch Thema W-LAN) um ein zeitgemäßes/ modernes Lehren und Lernen an den Schulen gewährleisten zu können und für die Zukunft gerüstet zu sein.



Waldmeisterstraße 2a
83109 Großkarolinenfeld
Tel.: 08031 352 91 28
E-Mail: info@radlalm.de
www.radlalm.de



E-Mobilität für Jedermann!
Alltag / Familie / Arbeit / Abenteuer / Sport / Rente



Bei uns findet ihr sie alle!

Bei uns gibt's bayernweit die größte Auswahl an Dreirädern, Lastenrädern, Reharädern und Liegerädern zum sofort Probefahren. Wir können beim Beratungstermin jedes einzelne Rad ganz individuell allen Lebensumständen und Transportbedürfnissen anpassen und so auf alle Wünsche unserer Kunden bestens eingehen. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!



Der Ansprechpartner und Spezialist für alle Räder
Thomas Hanspach,
Medizinprodukte Berater



Öffnungszeiten

Boxenstop, für die schnelle Durch- und Drübersicht

Di - Fr (ohne Termin)
09:00 - 09:30 Uhr
14:00 - 14:30 Uhr
17:00 - 17:30 Uhr

Ladengeschäft, Werkstatt, Dreirad-Ausstellung

Di - Fr
09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa 09:00 - 13:00 Uhr



Bundestagswahl 2021

Am Sonntag, den 26. September findet die Wahl zum Deutschen Bundestag statt. Die Gemeinde Großkarolinenfeld ist dabei in insgesamt zehn Stimmbezirke (fünf Urnenstimmbezirke, fünf Briefwahlstimmbezirke) aufgeteilt. Jeder Wahlberechtigte (Deutscher, mind. 18 Jahre, seit mind. drei Monaten in Deutschland) sollte bis spätestens 5. September eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, aus der die Wahlzeit (8 - 18 Uhr), der zugeteilte Stimmbezirk und das aufzusuchende Wahllokal hervorgehen. Bürger, welche wahlberechtigt sind und keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben,

wenden sich bitte umgehend an die Gemeindeverwaltung. Selbstverständlich kann auch per Briefwahl abgestimmt werden, dazu nutzen Sie vorzugsweise den Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Briefwahlunterlagen können allerdings auch über das Bürgerserviceportal, welches über die Gemeindehomepage www.grosskarolinenfeld.de aufgerufen werden kann, beantragt werden. Die Beantragung der Unterlagen muss bis spätestens Freitag, den 24. September um 18 Uhr erfolgen. Für den ordnungsgemäßen Ablauf und für die korrekte Auswertung der Wahlen, sind

den Stimmbezirken Wahlhelfer zugeteilt. Das Amt des Wahlhelfers ist ein Ehrenamt, welches nur aus wichtigen Gründen abgelehnt werden kann. Für die Ausübung dieses Ehrenamtes wird ein so genanntes Erfrischungsgeld in Höhe von 35 € ausbezahlt.

Wer wahlberechtigt ist und Interesse hat, dieses interessante Ehrenamt auszuüben, meldet sich bitte bei der Gemeindeverwaltung unter der Tel. 0 80 31 / 59 08-12 oder unter E-Mail christian.baumann@grosskarolinenfeld.de.

Gesucht – Gefunden

In unseren Gmoablattl-Ausgaben haben Großkarolinenfelder Bürger die Möglichkeit, Kleinanzeigen zu schalten. Mietgesuche, Vermietungen, Kaufen oder Verkaufen bzw. Verschenken etc. – wenden Sie sich bei Interesse an Frau Kellermayer, Tel. 0 80 31 / 59 08-0 oder unter E-Mail gmoablattl@grosskarolinenfeld.de.

Die Nachbarschaftshilfe Großkarolinenfeld sucht für eine Mitarbeiterin eine 2-3 Zimmerwohnung in Großkarolinenfeld. Diese sollte eine Terrasse oder Balkon haben und eine Katze erlaubt sein. Angebote bitte an die Nachbarschaftshilfe, Telefon 0 80 31 / 5 95 11

Entsorgung von Transportverpackungen

In letzter Zeit kommt es vermehrt vor, dass Bauherren die Transportverpackungen von Ziegelstein-, Holzpaletten o.ä. im Verpackungsmüll des Wertstoffhofes entsorgen. Die Entsorgung von Plastikmüll am Wertstoffhof ist Haushalten und den darin anfallenden Mengen und Verpackungen (z. B. Becher, Flaschen, Folien) vorbehalten! Eine Entsorgung von den o.g. Transportverpackungen ist nicht zulässig. Die Bauunternehmer oder Lieferanten sind verpflichtet diese der entsprechenden Verwertung zuzuführen.

Marlen Meindl

Schulweghelfer gesucht!

Liebe Eltern, liebe Omas und Opas,

um Ihren Kindern und Enkeln einen sicheren Weg in die Schule zu gewährleisten werden für das neue Schuljahr 2021/22 wieder Schulweghelfer gesucht. Die Hilfe von Schulweghelfern benötigen gerade die Kinder in den Grundschuljahren – von Klasse 1 bis 4 – am allernötigsten. Der Verkehr wird immer mehr und die Kleinen sind damit noch überfordert. Auch am Zebrasteifen gibt es Autofahrer, die **nicht sehr** rücksichtsvoll sind. Vor allem das Nadelöhr, die Unterführung fordert von den Kindern große Vorsicht. Die Präsenz der Schulweghelfer erhöht besonders die Aufmerksamkeit der Autofahrer und damit die Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr. Deshalb sind wir auf jede Hilfe aus dem Kreis der Eltern und auch der Omas, Opas und allen, die den Kindern einen sicheren Schulweg ermöglichen wollen angewiesen. Vielleicht ist es Ihnen möglich, einmal im Monat eine halbe Stunde zwischen 7.20 Uhr und 7.50 Uhr für Ihre und unsere Kinder zu opfern. Es würde uns freuen, wenn Sie nicht nur Interesse zeigen, sondern dies durch ihre praktische Mithilfe ausdrücken. Bitte melden Sie sich bei Frau Huber, Gemeindeverwaltung im Bürgerbüro, Zi.Nr. 3 (Tel. 0 80 31 / 59 08-17 oder auch gerne per E-Mail: erika.huber@grosskarolinenfeld.de). Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Leitung der Schulweghelfer Erika Huber

Das Umweltmobil kommt – Annahme von Problemabfällen

Am Mittwoch, den 6. Oktober wird in der Zeit von 9 -11.30 Uhr vom Landkreis Rosenheim am Wertstoffhof, Lagerhausstraße 10 das Umweltmobil zur kostenlosen Beseitigung von Problemabfällen bereitgestellt. **Es können kostenlos Chemikalien, Farb-**

und Reinigungsmittelreste, Verdünner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Altmedikamente, Haushaltsbatterien, Ölfiler, Säuren, Laugen und Leuchtstoffröhren abgegeben werden.

Es wird dringend gebeten, keine Problemabfälle vor

dem Eintreffen des Umweltmobils abzustellen. Bitte machen Sie von der Möglichkeit der kostenlosen Abgabe von Problemabfällen beim Umweltmobil regen Gebrauch. Helfen Sie mit, den Hausmüll zu entgiften.

Marlen Meindl

Das lokale Planungsbüro

Genehmigungsplanungen
Bauanträge
Bauherrenberatung
Machbarkeitsprüfung
Design
Konzeption
Bauleitung
Koordination

ARCHITEKTUR
& HANDWERK

0157 / 85127817
mail@plan-holz.de
www.plan-holz.de



www.gruber-holzbau.de
info@gruber-holzbau.de

GRUBER

Zimmerei & Holzbau

Friesing 21 - 83135 Schechen - 08039 / 758



Unser Baum – unsere Gemeinschaft: Auge, Mund, Herz und Füße – wir sind wichtig

Abschlussgottesdienste in der Grundschule

Das Schuljahr, das wieder kein normales war, geht zu Ende. Wieder einmal hat Corona alles durcheinandergebracht: Masken, Abstand, Schule daheim,



Wechselunterricht, kein Sport, kein Singen – nicht schön! Am Ende erlebten wir zum Glück doch noch einmal unsere Klassengemeinschaft! Jahrgangsstufenweise versammelten wir uns – unter strengster Einhaltung aller Hygienevorschriften – in der katholischen Kirche, um unsere Abschlussgottesdienste zu feiern. Wir wollten Gott danke sagen, dass er uns in diesem Schuljahr begleitet und behütet hat und etwas Großes, so wie ein Baum, wachsen konnte. Trotz aller Schwierigkeiten, die die vergangenen Monate mit sich brachten, hat jeder viel gelernt und jeder und jede hat etwas mitgebracht für eine gute Klassengemeinschaft, in unsere Schulgemeinschaft: Mit unseren Augen können wir sehen, was wichtig ist, wo wir helfen und trösten können. Mit den Füßen können wir aufeinander zugehen, Freunde werden, mit dem Mund können wir gute Worte sagen



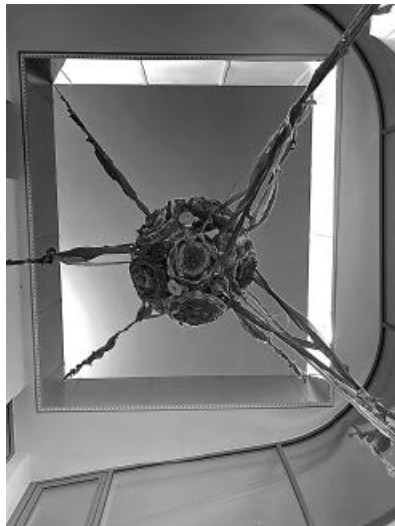
und froh machen, mit dem Herzen fühlen wir uns selbst, die anderen und Gott, der immer unsichtbar bei uns ist und uns liebt.

Daniela Schnier

Schüler berichten über ihr Projekt

(siehe auch Titelseite)

Wir haben in der offenen Ganztagschule (OGTS) ein neues Projekt zum Thema Licht/Lichtblicke begonnen. Dafür mussten wir zuallererst geeignete Stoffe herausuchen und in Streifen schneiden. Manche Stoffe konnte man sogar in ihrem Fadenlauf zerreißen. Das ging dann viel schneller und hat auch mehr Spaß gemacht. Viele der Stoffstreifen wurden im Religionsunterricht (evangelische bzw. katholische Religion/Ethik) mit unseren persönlichen Lichtblicken in der Corona Zeit beschriftet. Die Hauptthemen waren Zeit mit der Familie, chatten und video calls mit Freunden, Handyaktivitäten und zocken. Nachdem wir nun aus den großen Stoffbahnen zahlreiche Streifen gemacht und viele davon



im Unterricht beschriftet haben, ging es an den nächsten Arbeitsschritt – das

Formen unserer „Sonne“. Franziska hat uns gezeigt, wie wir aus Drahtkleiderbügel die Kugel formen können. Dafür mussten wir erstmal jeden einzelnen Bügel vorbiegen und an einem anderen befestigen. Als dies geschafft war, versuchten wir aus dem großen „Drahtbügelnetz“ eine Kugel zu formen und die im Vorhinein angefertigten Stoffstreifen um die Bügel zu weben. Dieser Arbeitsvorgang war sehr zeitintensiv. Aber aufgeben war keine Option. Mit jeder einzelnen Umwicklung kamen wir näher ans Ziel. Dies hielt unsere Motivation aufrecht. Kurz bevor wir fertig waren, haben wir noch kleine Spiegel an den Stellen befestigt, an denen die Drahtenden zusammenlaufen. Unsere Hoffnung war, dass die-

se – wenn sie von der Sonne beleuchtet werden – viele kleine Lichtpunkte an die Wand werfen. Nachdem wir unsere stoffumwebte Drahtkugel im Lichthof des neuen Rathauses aufgehängt haben, waren wir alle sehr stolz. Das lange Einfädeln, Aneinanderknöten und Festbinden der Stoffbahnen hat sich gelohnt. Unsere Stoffsonne macht der richtigen Sonne große Konkurrenz.



Schüler der OGTS

QUERFLÖTEN- UNTERRICHT IN GROSSKAROLINENFELD

Querflötenunterricht
für Kinder, Jugendliche
und Erwachsene



Informationen und
Anmeldung:

Felicitas Schroeter
mobil 0160 / 92 62 18 77
www.querfloete-rosenheim.de



FAHRSCHULE LANG

0171 - 41 51 700
0151 - 24 1000 90

Dimmlingweg 7, 83109 Großkarolinenfeld
Unterricht: Mo und Mi ab 19:00,
Anmeldung: Mo und Mi ab 18:30
www.fahrschule-lang.de

Höchste Ausbildungsqualität für Ihre Sicherheit auf unseren Straßen!

!!! Jetzt neu !!!

**Theorie Kompaktkurse in unserer
Fahrschule in Rosenheim, Samerstraße 7**

Ausbildung **Theorie Kl. B in 7 Werktagen** möglich
Ständiger Einstieg, da mit den regulären
Unterrichten kombinierbar

Unterrichtszeiten:
17.30 bis 19.00 und 19.00 bis 20.30

CORONA-Teststation vor dem Kinderhaus Pustebblume

Mitte Mai – eine Öffnung der Kitas für alle Kinder im Landkreis Rosenheim war in greifbarer Nähe. Ein Aufatmen bei allen! Doch die Angst vor einer erneuten Schließung war groß. Dies musste auf alle Fälle verhindert werden. In den Schulen wurde bereits zweimal wöchentlich getestet, um mögliche Erkrankungen frühzeitig zu erkennen. Für die kleineren Kinder gab es kein befriedigendes Konzept der Regierung. Als Apothekerin Katharina Greiner von unserer Idee einer eigenen Teststation vor dem Kinderhaus erfuhr, war sie sofort Feuer und Flamme. Die Freiwillige Feuerwehr baute ein Zelt auf der Fußballwiese auf, welches uns zunächst als Teststation diente. Mittlerweile kommt

montags und donnerstags jeweils für 1,5 Stunden ein CORONA-Testmobil vor das Kinderhaus gefahren, in dem die Tests durchgeführt werden. Das Angebot wird von Eltern und Kindern gerne wahrgenommen; es kommen ca. zehn Personen pro Tag. Die Kinder können zwischen Spucktest und Nasenabstrich wählen. Nach zehn Minuten ist das Ergebnis da. Da wir nicht wissen, wie sich die Situation nach



den Sommerferien entwickelt, sind wir der Karolinenapotheke sehr dankbar, dass sie ihr Engagement auch im Herbst weiterführen wird.

Elternbeirat Kinderhaus Pustebblume



Pfarrkindergarten Balu

Alles neu macht der ... September!

Wer in diesen Tagen am Kindergarten Balu vorbei geht oder fährt, wundert sich vielleicht. Unser Schild über dem Eingang ist verschwunden! Dieses Jahr müssen wir uns nämlich nicht nur von unseren Vorschulkindern und netten Kolleg*innen verabschieden. Auch die Tage von unserem Kindergartenlogo sind gezählt. Aus urheberrechtlichen Gründen dürfen wir den Namen „Balu“ nicht länger tragen. Aber keine Sorge! Ein neuer Name und ein neues Logo

sind schon gefunden! Wir wollen noch nicht zu viel verraten – nur so viel: Ein Bär ist wieder dabei! Unsere Einweihungsfeier mit Enthüllung des neuen Logos findet am Sonntag, den 3. Oktober statt. Je nach Infektionsgeschehen mit mehr oder weniger Gästen. Unser neuer Seelsorger, Herr Pfarrer Aneder, wird den neuen Kindergartenamen nach dem Erntedankgottesdienst einweihen und für die Kinder werden auf der Wiese zwischen den beiden Kirchen und

im Garten des Kindergartens Aktions-Stationen angeboten. Hoffentlich haben wir dafür schönes Wetter, denn bei Regen werden wir das Fest an einem anderen Vormittag nur mit unseren Kindergartenkindern feiern.

Wir freuen uns schon auf diesen Tag und auf das neue „Gesicht“ unseres Kindergartens!

Erika Prassmayer



Ried 5 / Tattenhausen 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 67 / 8 08 Fax 0 80 67 / 73 44
luk_hofmann_kfz@gmx.de

• Unfallinstandsetzung • Reparaturen • Tuning • HU + AU

Zimmerei
Holzhausbau
Innenausbau

A. MAICHER

Niedrigenergie Holzhäuser

Massivholzbauweise mit natürlichen Dämmstoffen. Schlüsselfertig oder als Ausbauhaus.

Zimmererarbeiten
▣ Dachstühle und Dachfenster
▣ Carports, Balkone & Zäune

Andreas Maicher GmbH
Kirchsteig 1a
83109 Tattenhausen

Holz für's Leben
aus Meisterhand
- für besseres Wohnen

Sanierung von Dächern
▣ Nachhaltige Dämmkonzepte
▣ Fassaden & Fenster

Telefon: 08067-688
info@zimmerei-maicher.de
www.zimmerei-maicher.de



Ried 9 • 83109 Tattenhausen
Tel. 0 80 67 / 14 14, Fax 16 40
info@moosbauer-schlosserei.de
www.moosbauer-schlosserei.de

**Reisebüro
sonnenklar.TV**

sonnenklar Reisebüro Wasserburg
Tel: 08071 - 922 86 94
wasserburg@sonnenklar.de

sonnenklar Reisebüro Rosenheim
Tel: 08031 - 233 67 94
rosenheim@sonnenklar.de



Kirche für die Allerkleinsten

Ein Gottesdienst zum „Anfassen“ – zum Mitmachen, Mitsingen und -klatschen, zum Basteln und Geschichten lauschen – das soll unser ökumenischer Zwergerlgottesdienst sein. Etwa alle zwei Monate laden wir im evangelischen Pfarrstadl alle Kinder zwischen 0 und 6 Jahren mit ihren Geschwistern, Eltern oder Großeltern zu einem gemeinsamen Gottesdienst ein. Dabei hören wir Geschichten aus der Bibel, aber auch Geschichten aus dem Lebensumfeld der Kinder. Durch Legematerial oder einfache Rollenspiele wollen wir den Kindern die Geschichten näherbringen. Dabei hilft uns auch unsere große Handpuppe „Karoline“, die bei jedem Gottesdienst dabei ist. Durch Mitmach-

Lieder und einfache Bastelangebote wird das Thema noch vertieft. Natürlich sprechen wir auch in jedem Gottesdienst einfache Gebete miteinander. Leider mussten auch wir im letzten Jahr coronabedingt pausieren. Einen „Zwergerlgottesdienst“ gab es online auf der Homepage der evangelischen Kirche zu sehen. Aber dieses Angebot ist natürlich für diese Altersgruppe nicht ideal. Im Juni konnten wir dann auch einen „Freiluftgottesdienst“ live feiern mit dem Thema „Das Samenkorn“, bei dem wir für daheim Samenkörner eingepflanzt haben. Nun hoffen wir sehr, dass es nach den Sommerferien im September wieder losgehen kann und wir wieder gemeinsam Zwergerlgottesdienst feiern können. Da eine längerfristige Planung schwierig ist, werden die Termine einfach durch Plakate in den Kindergärten, an der Kirche und im Ort bekannt gegeben. Wir laden Sie herzlich ein, mit Ihrer Familie mal vorbeizuschauen und mitzufeiern!

Renate Höglauer

Herbstsammlung der Caritas 2021

Ab dem 27. September werden in der Pfarrei wieder Briefe mit Überweisungsträgern verteilt um eine Spende zu erbitten. Das gesamte Geld bleibt zu 100 % vor Ort. 60 % erhält das zuständige Caritas-Zentrum und 40 % verbleiben in der Pfarrei, um unbürokratische schnelle Hilfe leisten zu können. Die Sammlungsgelder sind ein wichtiger Beitrag, damit insbesondere die Beratungs- und Unterstützungsangebote aufrechterhalten werden können, für die keine oder nicht ausreichend staatliche Zuschüsse geleistet werden.

Caritas-Zentrum – Die Telefonnummern der Beratungsdienste:

Allgemeine Soziale Beratung	Tel. 20 37-20
Schuldnerberatung	Tel. 20 37-30
Seniorenbegegnungsstätte	Tel. 20 37-60
Erziehungsberatung	Tel. 20 37-40
Sozialpsychiatrischer Dienst	Tel. 20 38-0
Asyl und Migration	Tel. 35 31-10

H. Aneder, Pfarrer



Augen im Blick: Messen, Korrigieren, Trainieren

WIR HABEN
GEÖFFNET!

Optik blaase
Augenoptik
Visualtraining

Öffnungszeiten:

Di - Fr 9:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa 9:00 - 12:00
oder n. Vereinbarung

Pfälzerstraße 1 • Großkarolinenfeld • Tel.: 0 80 31 / 8 07 99 22
info@optikblaase.de • www.optikblaase.de

Seit 2008 Ihr kompetenter Zahnarzt in Großkarolinenfeld und Umgebung!

■ Erfahrung aus einer Hand
■ Modernste Technik
auf 300 m²

■ Klimatisierung mit
antibakteriellen Filtern

■ ausreichend Parkplätze für
unsere Patienten
■ barrierefreier Praxiseingang



Zahnarztpraxis
Dr. Rethelyi

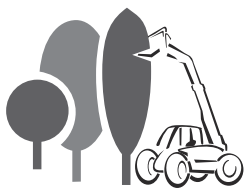


Tel.: 08031 - 5123

Dr. med. dent. Attila Rethelyi

Marienberger Str. 42, 83109 Großkarolinenfeld
info@dr-rethelyi.de, www.dr-rethelyi.de

BAUMFÄLLUNG MAX MAICHER



Kirchsteig 1
83109 Großkarolinenfeld
Mobil 0162/90543 27
m.maicher@gmx.de

Highlights im Herbst:

Voglbuch Buchhandlung
Karolinenplatz 10
83109 Großkarolinenfeld
08031 - 59 165
www.voglbuch.de

Rita Falk
REH-RAGOUT-RENDEZVOUS
Ein Roman-Krimi

KEN FOLLETT
NEVER
DIE LETZTE ENTSCHEIDUNG
ROMAN • LEBER

Der NEIN-Krimi
Marek Ujejski • Zdzisław Kłopot

Wir wünschen spannende, witzige und unterhaltsame Lesestunden!

Pfarrverband Großkarolinenfeld – Hl. Blut Großkarolinenfeld / Hl. Kreuz Tattenhausen

Pfarrei Hl. Blut Großkarolinenfeld / Kuratie Hl. Kreuz Tattenhausen

Pfarrer Herbert Aneder, E-Mail: HAnder@ebmuc.de
 Kirchgasse 1, 83135 Schechen, Tel. 0 80 31 / 8 20 11
 Pfarrvikar Drago Curic, E-Mail: DCuric@ebmuc.de
 Karolinenplatz 11, Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 3 04 62 31
 Gemeindereferentin Marion Ringler, E-Mail: marionringler@googlemail.com
 Handy: 01 57 / 30 78 83 23
 Kirchenpfleger Hl. Kreuz:
 Pfarrgemeinderat Hl. Kreuz: Georg Baumann, Tel. 0 80 67 / 88 13 49

Katholisches Pfarramt Heilig Blut

Karolinenplatz 11, 83109 Großkarolinenfeld
 Tel. 0 80 31 / 51 29 Fax 0 80 31 / 23 42 95
 E-Mail: PV-Grosskarolinenfeld@erzbistum-muenchen.de
 Homepage: www.erzbistum-muenchen.de/pv-grosskarolinenfeld
 Sekretariat: Regina Resch, E-Mail: RResch@ebmuc.de
 Bürozeiten: Dienstag 8.30 - 11 Uhr; Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr
 Kirchenpfleger Hl. Blut: Richard Goldammer, Tel. 0 80 31 / 5 07 45
 Pfarrgemeinderat Hl. Blut: Huber Sophia, Tel. 0 80 31 / 8 09 79 34



Regelmäßige Gottesdienste

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

Samstag: 18.15 Beichtgelegenheit im Pfarramt
 18.25 Rosenkranz
 19.00 Vorabendmesse
 Sonntag 10.30 Gottesdienst
 Jeden 1. Sonntag im Monat 19.00 Betstunde
 Jeden Dienstag 17.30 Rosenkranz in der Unterkirche
 Mittwoch 18.25 Rosenkranz
 19.00 Abendmesse
 Jeden 2. Mittwoch im Monat
 8.00 Frühmesse

Jeden 1. Freitag im Monat Herz-Jesu-Freitag
 10.00 Krankenbesuche
 14.00 Anbetung
 18.15 Rosenkranz
 19.00 Herz-Jesu-Amt
 Monatlich: 9.30 ökum. Kinderkirche in der evang.
 Karolinenkirche
 im evang. Pfarrstadl
 9.40
 Jeden 13. des Monats
 14.00 Fatima-Rosenkranz

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

Sonntag 9.00 Messe
 Donnerstag 19.00 Abendmesse
 Jeden 1. Donnerstag im Monat
 19.00 Messe mit Aussetzung und Gebet
 um geistl. Berufe
 Jeden 4. Donnerstag im Monat
 8.00 Frühmesse

Gottesdienste / Veranstaltungen

September

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

Sa 4.9. 10.00 Wallfahrtsgottesdienst in Tattenhausen

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

So 12.9. 9.00 Patrozinium – Festgottesdienst, anschl. Frühschoppen beim Wirt

Caritas – Herbstsammlung

Kirchenkollekte am Sonntag, 26.9. – Haussammlung vom 27.9. bis 3.10.

Oktober

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

So 4.10. 10.30 Erntedank-Gottesdienst anschl. Kindergartensegnung
 mit Umbenennung

So 17.10. 10.30 Kirchweih-Familiengottesdienst

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

So 3.10. 9.00 Erntedank-Gottesdienst

So 17.10. 9.00 Kirchweih-Gottesdienst

Sanitär-Mayer



Gas - Heizung
 Solaranlagen
 Alternativenergie
 Kaminsanierungen
 Wasser - Abwasser
 Kernbohrungen
 Kundendienst

Erlenweg 54 a
 83109 Großkarolinenfeld
 Telefon 08031 - 5 93 69
 Telefax 08031 - 5 95 57
 Mobil 0171 - 622 54 80



- haus eigene Metzgerei mit eigener Schlachtung
- gut bürgerlich-moderne Küche mit regionalen Produkten
- Partyservice
- traumhafter Biergarten
- Terrasse
- Gaststube mit zwei Nebenzimmern für ca. 160 Personen
- Gästezimmer mit Dusche und WC

Marktplatz 5 · 83543 Rott am Inn · Tel. 08039 / 12 25 · Fax 08039 / 42 47
www.landgasthofstechl.de · info@landgasthofstechl.de

Besuchen Sie uns in unserer Metzgerei-Filiale hier in Großkarolinenfeld
 und nutzen Sie unsere wöchentlich wechselnden Angebote!
 Karolinenplatz 10 · Tel. 08031 / 588 13



JOHANN KOSEK
BAU-PLANUNGSBÜRO

BERATUNG
PLANUNG
BAULEITUNG
CAD
ENERGIEBERATUNG

ZIEGELWEG 9
 83109 GROSSKAROLINENFELD
 TELEFON 0 80 31 / 5 09 77
 TELEFAX 0 80 31 / 5 06 55
 E-MAIL j.kosek@t-online.de



Stefan KAPSNER CHG
 Agrar · Garten · Werkzeug
 Baustoffe · Heizöl

Spedition, Maschinen, Gartenzubehör, Dekoartikel, Arbeitskleidung/-schuhe,
 Farben und Malerzubehör, Heimtierbedarf, Geschenke, Pflaster und Natursteine

Am Weidengrund 7 · 83135 Schechen · 080 39 / 90 22 90

www.stefan-kapsner.de



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Großkarolinenfeld

Wir sind für Sie da

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Karolinenplatz 1, 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 90 19 757, Fax 0 80 31 / 90 19 758
E-Mail: pfarramt.grosskarolinenfeld@elkb.de
Website: grosskarolinenfeld-evangelisch.de

Pfarrer Dr. Richard Graupner
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung; montags freier Tag
Vom 31.5.-27.7. in Elternzeit. Vertretung bitte über das Pfarramt erfragen.

Pfarramtsbüro Sabine Siegl-Rieder
Öffnungszeiten dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr,
donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr

Projekt „FamilienZeit“
Dipl. Rel.-päd. Cornelia Opitz; Tel. 0 80 31 / 89 34 11

Mesnerin Gertrud Adam, Tel. 0 80 31 / 52 65

Hausmeister Harald Adam, Tel. 0 80 31 / 52 65

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
Annette Steinbauer; Tel. 0 80 31 / 5 98 53

Kantorin Annette Steinbauer, Tel. 0 80 31 / 5 98 53

Bad Aiblinger Tafel in Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 9 01 97 57

Ev. Gemeinde liefert Lebensmittel der Bad Aiblinger Tafel nach Großkarolinenfeld

Bedürftige Bürgerinnen und Bürger in Großkarolinenfeld haben die Möglichkeit, Lebensmittel der Tafel Bad Aibling über ein Team der Initiative „Hilfe auf Augenhöhe“ zu beziehen. Transport und Austeilung organisiert ein Team von Ehrenamtlichen mit Hilfe des Turn- und Sportvereins, der uns den Bus zur Verfügung stellt.

Lebensmittelausgabe

Jeden Freitag von 9.15 Uhr bis 9.30 Uhr am Evangelischen Pfarrstadl in Großkarolinenfeld

Wem hilft die Tafel?

- Menschen, die vorübergehend in Not geraten sind

- Menschen, die trotz einer Arbeitsstelle zu wenig zum Leben haben
- Menschen, die auf Hartz IV oder ALG II angewiesen sind
- Alleinerziehenden
- Kinderreichen Familien
- Rentnerinnen und Rentnern mit niedrigem Einkommen

Wo können Sie sich anmelden?

Kommen Sie mit Ihren Unterlagen (Personalausweis und alle Einkommensnachweise) in das Evang. Pfarramt (Karolinenplatz 1). Sie erreichen uns dienstags von 9 bis 11 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr. Tel. 0 80 31 / 9 01 97 57 oder E-Mail: pfarramt.grosskarolinenfeld@elkb.de

Besondere Veranstaltungen (Nähere Informationen siehe Homepage/Aushänge):

- | | | | |
|------|--------|--------|---|
| So., | 12.9. | 16 Uhr | „Sein und Schein“ - Musikalische Führung zur Orgel der Karolinenkirche mit KMD Michael Grill, Karolinenkirche |
| So., | 26.9. | 10 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst auf der Wiese |
| So., | 17.10. | 18 Uhr | Gottesdienst mit Regionalbischof Kopp und Eröffnung des Kunstwerks „Der sechste Tag“ |

Regelmäßige (nicht in den Ferien) und besondere Veranstaltungen:

Evangelische Kantorei: jeden Montag, 19.30 Uhr im Pfarrstadl
Evangelischer Posaunenchor: jeden Dienstag, 19.30 Uhr im Pfarrstadl
Seniorenachmittag: jeden Dienstag, 14.00 Uhr im Pfarrstadl

Regelmäßige Gottesdienste:

Hauptgottesdienst: Sonntag, 9.30 Uhr in der Karolinenkirche (14-tägig mit Abendmahl). Am 1. Sonntag im Monat zusätzlich Gottesdienst um 11.15 Uhr in St. Laurentius, Ostermünchen.

Ökumenischer Kindergottesdienst beginnt an festgelegten Sonntagen um 9.30 Uhr mit den Erwachsenen in der Karolinenkirche. Nach dem ersten Lied ziehen die Kinder zu ihrem eigenen Gottesdienst hinüber in den Pfarrstadl. Eingeladen sind alle Kinder bis zum Alter von etwa 12 Jahren. Die Geschichten der Bibel stehen im Mittelpunkt. Erzählen und hören, singen und feiern, malen und basteln, beten und staunen – das alles ist Kindergottesdienst! **Die nächsten Termine: Siehe Homepage/Schaukasten**

Familiengottesdienste finden an festgelegten Sonntagen in der Karolinenkirche, im Pfarrstadl oder einem anderen Ort statt. Für Erwachsene wie Kinder ist dieser Gottesdienst gedacht, für alle Gruppen und Generationen in der Gemeinde. Durch Ansätze oder Aktionen geht es mitunter recht lebendig zu. Moderne geistliche Lieder werden begleitet von einer Band, Gitarren oder dem Bläserchor.
Die nächsten Termine: 3. Oktober (Erntedank)

Im **Ökumenischen Zwergerlgottesdienst um 11 Uhr** feiern Kinder von 0 bis 6 Jahren zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern – vielleicht auch mit den Großeltern – einen Gottesdienst, der speziell auf sie zugeschnitten ist. Keinen stört es, wenn die Kinder mal herumlaufen oder dazwischen plappern. Durch Bewegungslieder, packende Geschichten und kleine Aktionen werden die Kinder am Gottesdienst beteiligt, können Gott näherkommen und lernen, über seine Schöpfung zu staunen.
Die nächsten Termine: Siehe Homepage/Schaukasten

Gottesdienste / Veranstaltungen

Sonntag	5.9.	9.00 Uhr	Gottesdienst Predigtreihe #Neustart, Karolinenkirche (mit Prädikantin Christina Rundshagen)
Sonntag	12.9.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Predigtreihe #Neustart, Karolinenkirche (mit Pfarrerin Birgit Molnar)
		16.00 Uhr	„Sein und Schein“ - Musikalische Führung zur Orgel der Karolinenkirche mit KMD Michael Grill, Karolinenkirche
Mittwoch	15.9.	19.30 Uhr	Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands
Freitag	17.9.	16.00 Uhr	Konfikurs 2021/22, Pfarrstadl
Samstag	18.9.	18.00 Uhr	Beichtgottesdienst, Karolinenkirche (mit Pfarrer Dr. Richard Graupner)
Sonntag	19.9.	9.30 Uhr	Konfirmation (TuS Sportplatz, bei schlechtem Wetter: Max-Joseph-Halle)
Sonntag	26.9.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche
		11.00 Uhr	Ökum. Pfarrfest, Platz zwischen den Kirchen
Sonntag	3.10.	9.30 Uhr	Familiengottesdienst, Karolinenkirche
Freitag	1.10.	16.00 Uhr	Konfiwanderung auf den Farrenpoint
Freitag	8.10.		Konfiwochenende (bis 10.10.)
Sonntag	10.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche
Dienstag	12.10.	19.30 Uhr	Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands
Freitag	15.10.	16.00 Uhr	Konfikurs 2021/22, Pfarrstadl
Sonntag	17.10.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Regionalbischof und Eröffnung Kunstwerk, Karolinenkirche (mit Pfarrer Dr. Richard Graupner)
Sonntag	24.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche
Freitag	29.10.		Konfi-Kurs (zusammen mit der Gemeinde Bad Aibling, bis Samstag, 30.10.)
Sonntag	31.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche
Sonntag	7.11.	9.30 Uhr	Gottesdienst, Karolinenkirche
		11.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Kath. Kirche St. Laurentius Ostermünchen
Mittwoch	10.11.	19.30 Uhr	Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands
Sonntag	14.11.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche
Sonntag	21.11.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche
Sonntag	28.11.	9.30 Uhr	Gottesdienst, Karolinenkirche

Meisterbetrieb seit 1995

- ☐ regenerative Energiesysteme
Pelletsheizung, Wärmepumpen
- ☐ Solartechnik
Photovoltaik, Solarthermie
- ☐ Brennwerttechnik
Öl und Gasanlagen
- ☐ Regenwassernutzung
- ☐ Wohnraumlüftung
- ☐ Kundendienst
- ☐ Sanierungen



Heizungssanierung zum Festpreis

☐ 24 Std. Notdienst ☎ 0171 - 4218912

Großkarolinenfeld ☎ 08031-59201 🌐 Haustechnik-Herrmann.de

12.9. Führung mit Orgelmusik am Tag des Offenen Denkmals in der Karolinenkirche

Am bundesweiten Tag des Offenen Denkmals führen KMD Michael Grill aus München (Sohn des ehemaligen Großkarolinenfelder Pfarrers Joseph Grill) und Pfarrer Richard Graupner durch

die Karolinenkirche mit Musik und interessanten Geschichten. Im Mittelpunkt steht die Barockorgel, bei der Vieles anders ist als vermutet. Schließlich lautet das Motto in diesem Jahr „Sein

und Schein“. Die Veranstaltung findet am Nachmittag statt, die genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Prominente Unterstützung für die Karolinenkirche

Wir freuen uns sehr und sind dankbar, dass S.K.H. Herzog Franz von Bayern die Schirmherrschaft für die Sanierung der Karolinenkirche anlässlich des 200-jährigen Jubiläums übernommen hat.

Seit 1996 ist Herzog Franz von Bayern Familienoberhaupt der Wittelsbacher. Noch immer ist der mittlerweile 88-jährige ein kenntnisreicher und passionierter Sammler zeitgenössischer Kunst (u.a. für die Pinakothek der Moderne oder auf der Insel Herrenchiemsee). Er wird sich im Rahmen der Sanierung insbesondere



re für die Neugestaltung der so genannten Prinzipalia einsetzen, also Altar, Taufbecken und Lesepult. Zusammen suchen wir eine Künstler:in die diese Gestaltungsaufgabe übernimmt.

Nur kurz darauf hat auch Susanne Breit-Keßler, unsere ehemalige Regionalbischöfin, zugesagt, sich als Schirmherrin zu engagieren, dass die Sanierung gelingt. Breit-Keßler ist in Großkarolinenfeld weit über die evangelische Gemeinde

hinaus gut bekannt und beliebt. 2013 war sie dabei, als die Evangelische Gemeinde und der TuS

ein Fußballturnier für den Nachwuchs organisierten. Zuletzt predigte sie in der Karolinenkirche am Reformationstag 2019 – eine ihrer letzten Gottesdienste vor ihrem (Un)Ruhestand. Damals war sie auch vom Kunstprojekt „MUT“ ganz begeistert.

Helfen auch Sie mit, dass die Karolinenkirche auch in Zukunft für die Menschen und unseren Ort bleibt. Jede Spende hilft. Vielen Dank!



„Der sechste Tag“ – Kunstwerke von Christian Wichmann in der Karolinenkirche ab 17.10.

In einem Abendgottesdienst am 17. Oktober werden die Kunstwerke des Münchner Künstlers Christian Wichmann in der Karolinenkirche eröffnet. Neben

besondere Musik freuen wir uns auf unseren neuen Regionalbischof Christian Kopp, der die Predigt halten wird.

Dann wird in der Karolinenkirche ein fünf Meter großes Mobile aus sechs Leuchtern hängen, die der Künstler aus alten Brillen zusammengebaut hat. Durch die geschliffenen Gläser wird die Kirche in der dunklen Jahreszeit in ganz besonderem Licht funkeln. Der Titel „Der sechste Tag“ spielt auf die Schöpfungsgeschichte der Bibel an: Am 6. Tag erschuf Gott den Menschen und gab ihm den Auftrag die Erde zu bebauen und zu bewahren. Doch der Mensch ist der Grund dafür, dass das ökologische Gleichgewicht stark bedroht ist.

Zur Ausstellung gehört ein Begleitprogramm mit Musik, einer Lesung und Gesprächen. Die Kirche wird in dieser Zeit besondere Abendöffnungszeiten haben. Beachten Sie bitte die aushängenden Plakate oder melden Sie sich gleich für unseren Newsletter an, um nichts zu verpassen:

grosskarolinenfeld-evangelisch.de/newsletter



Dr. Richard Graupner

MICHAEL
SÄTTLER G
m
b
H
MEISTERBETRIEB

PFLASTERBAU • STRASSENBAU • AUSSENANLAGEN • KANALBAU

Marienbergerstr. 44 • 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 25 94 53 • Fax 25 93 91
Mobil 0171 / 672 75 33 • mike.sattler@t-online.de

BAUPLANUNG
& HolzWerk
Martin Rottmoser

Planungsbüro / Bauplanung / 3D-CAD
Zimmerer-/ Holzbauarbeiten

Haidacher Straße 25 / 83135 Schechen - Hochstätt
+49 (0)175 4994213
rottmoser@bauplanung-holzwerk.de
www.bauplanung-holzwerk.de

Sommerfest für Senioren

Großen Zuspruch fand das Sommerfest für die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Großkarolinenfeld. Organisiert von der evang. Kirche und der Arbeiterwohlfahrt und begünstigt durch das schöne Wetter ließen es sich über 30 Frauen und Männer bei Kaffee und Kuchen gut gehen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten Annette Steinbauer und Josef

Peteranerl (Bild), sodass der Nachmittag bei einem Ratsch und viel Gesang schnell verging.

„Man spürte förmlich, dass die Besucher die wöchentlichen Seniorennachmittage und den persönlichen Austausch vermissen“, so die Veranstalter.

Emil Maier



Ökumenische Nachbarschaftshilfe Großkarolinenfeld e. V.



Tagesbetreuung in Großkarolinenfeld

Seit über zehn Jahren gibt es bei der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe in der Bahnhofstraße eine Tagesbetreuung für demenziell Erkrankte, vereinssame oder körperlich eingeschränkte Seniorinnen und Senioren – unseren Kontaktstadl. Nach einer Schließzeit von mehreren Wochen aufgrund der Corona-Pandemie konnten wir Mitte Februar in Kleinstgruppen wieder öffnen. Jeder Mitarbeiter und jeder Gast musste jeweils vor der Teilnahme Fieber messen

und einen Schnelltest über sich ergehen lassen. Inzwischen sind fast alle Gäste und fast alle Mitarbeiter geimpft. Das macht vieles einfacher. Alle freuen sich, wenn wieder gewohntes Leben im Stadl stattfinden kann. Unsere Gäste haben heuer mit der Baustelle „Betreutes Wohnen“ nebenan viel zu schauen. Wöchentlich wird besprochen, was sich in der Zwischenzeit so alles getan hat. Es haben auch schon einige nette Gespräche mit den Bauarbeitern stattge-

funden. Jetzt hoffen wir, dass sich Staub und Lärm in Grenzen halten und der Bau unfallfrei weiterläuft. Die Abrechnung der gebuchten Zeiten in unserem Kontaktstadl kann über die Pflegekasse erfolgen, da wir ein staatlich anerkannter Pflegedienst sind. Derzeit haben wir dreimal wöchentlich geöffnet. Wenn wir zusätzliches Betreuungspersonal finden, gerne auch häufiger.

Astrid Horack

Stellenangebot

Wir sind ein moderner, innovativer Pflegedienst in Großkarolinenfeld, der seit über 30 Jahren besteht. Es werden zurzeit 140 Klienten in unterschiedlichen Bereichen versorgt. Dazu zählen bei uns

- die allgemeine Pflege und Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung in der Tagesstätte und Einzelbetreuung zu Hause

Unsere sechs Dienstautos stehen für den Großteil der Anfahrten zu den Klienten zur Verfügung. Die Tourenpläne, das Übergabebuch und die Arbeitszeit werden mit Smartphones erfasst.

Zur Verstärkung unseres 30-köpfigen Teams suchen wir ab sofort eine engagierte, motivierte Pflegefachkraft (m/w/d) für 20 bis 25 Wochenstunden oder auf Minijobbasis.

Für die Tätigkeit wünschen wir uns Mitarbeiter, die sich mit Kompetenz und Persönlichkeit in die Philosophie unseres Pflegedienstes einbringen. Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit, selbständiges Arbeiten im System der Bezugspflege, Fort- und Weiterbildungsangebote und die Chance, eigene Ideen und Vorstellungen mit in die Prozesse einzubringen. Eine leistungsgerechte Entlohnung ist für uns selbstverständlich.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an die

**Ökumenische Nachbarschaftshilfe
Großkarolinenfeld e. V.
Pflegedienstleitung Frau Boos
Bahnhofstraße 11
83109 Großkarolinenfeld**

Tel. 0 80 31 / 5 95 11

Oder gern auch per E-Mail an:

info@nbh-karo.de

Für Fragen wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleitung Frau Boos, wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



**Gerhard
Meisinger**

**Kunst- u. Bauspenglermeister
Betriebswirt des Handwerks**

Am Kolberg 5
83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 • 23 42 85
Fax 0 80 31 • 23 42 87
Mobil 0173 • 9 57 86 33
gerhard.meisinger@t-online.de



Thai Massage Wiederer
Gewerbering Nord 2
83109 Großkarolinenfeld
www.thai-massage-wiederer.de
info.klinkerd@gmail.de
Tel: 08031 2067 082
Mob: 0157 5825 4561



Obst- und Gartenbauverein

„Blick über den Zaun“ der Großkarolinenfeldener Gartler in eine Heilpflanzen-Gärtnerei

Schon seit Urzeiten vertraut der Mensch auf die Kraft von Kräutern und Heilpflanzen. Im wunderbaren Gartengelände von Evi Gampl in Harthausen gibt es eine unglaubliche Vielfalt an heimischen und exotischen Gewächsen. Mit Einfallsreichtum und außergewöhnlicher Liebe zum Detail führte die Gartenfee ihre Besucher durch ein faszinierendes Pflanzenparadies und freute sich über das große Interesse der Gartler. Über 300 Heil- und Gewürzkräuter, Wildkräuter, Zierpflanzen aller Art konnten bestaunt werden. Da der Gartenbauverein natürlich sehr informierte Fachleute zu seinen Mitgliedern zählt, war es auch für die Betriebsinhaberin eine facettenreiche Führung. Auch an die Gaumenfreude wurde in Form einer Blütenbrotzeit gedacht!



Stecher als Busfahrer ging es nach Ingolstadt in die Landesgartenschau, welche unter dem Motto „Inspiration Natur“ steht. Eine Kombination aus Tradition und Moderne, klimaverträgliche Pflanzkonzepten, interessante Gestaltungsideen und viele Vorschläge für neue Materialien. Wegen Corona gab es auch kein Gedränge und für jeden war was dabei. Gefachsimpelt unter lauter Gartenexperten wurde dann bei der gemeinsamen Einkehr beim Wirt von Dred.

Fermentier-Kurs für die Gartler – Gemüse natürlich fermentieren mit Sibylle Hunger

Der Gartenbauverein hat sich gedacht, wenn nicht jetzt wann dann und hat für einen Fermentierungskurs Sibylle Hunger, bekannt aus Funk und TV, gebucht. Der Erfolg gab dem Vorhaben recht. Fermentation ist die älteste Biotechnologie, die im Trend der Zeit wieder neu kultiviert und von Sibylle Hunger modern interpretiert wird! Ganz natürlich,



wie zu Großmutterns Zeiten ohne Zusatzstoffe mittels Sauerkrauttechnik, wird frisches Biogemüse in saure Schmarkerl verwandelt. Keine Starterkulturen, nur mit den Milchsäurebakterien, die das Gemüse von Natur aus bevölkern und nur darauf warten, sich zu vermehren. So entstehen hochwertige, natürliche Probiotika in großer Menge und sorgen für bestes Klima im menschlichen Mikrobiom. Davon konnten sich die Kursteilnehmer im Pfarrsaal überzeugen und nahmen zwei große Probierschmarkerlgläser am Ende mit nachhause.

Termine:

Kräuterkurs

am 18. September (Anmeldung beim OGV erbeten)

Suppenfest

voraussichtlich am 24. September ab 16 Uhr

Jahreshauptversammlung

am 15. Oktober im kath. Pfarrsaal



Gartler wieder unterwegs!

Endlich war es wieder soweit und der Gartenbauverein konnte wieder einen Ausflug unternehmen. Mit Willy

Jugendtreff

Juchu – Der Jugendtreff ist wieder aktiv! Die Jugendlichen gestalten den Treff nach ihren Ideen.

Bei Interesse bitte melden unter:
jugendtreff.grosskaro@web.de oder
Irmli Huber, Telefon 0 80 31 / 56 30



Pfadfinder

Zugmaschine der Pfadfinder rollt wieder

In den vergangenen Wochen ist die Zugmaschine der Pfadfinder Großkaro wieder ordentlich ins Rollen gekommen. Der erste Halt, nach dem langem Stillstand, hieß: 30 jährige Jubiläumsfeier unseres Stammes Großkarolinenfeld. Hierfür haben die Lokführer Kathi Moser und Fabian Dobiasch die Leiterrunde zu einem Grillabend eingeladen, um diesen runden Geburtstag wenigstens im kleinen Kreis feiern zu können. Im nächsten Jahr soll diese Haltestelle nochmal angesteuert werden, für eine ausgiebigere Feierlichkeit.

Ab Mitte Juni konnten dann auch wieder die einzelnen Zugleiter zur Gruppenstunde mit den Kindern aufrufen. Dort konnten sich die Fahrgäste von spannenden Schnitzeljagden durch den Wald, über das Erlernen verschiedenster Pfadfindertechniken, bis hin zu Gemeinschaftsspielen in den Gruppen freuen.

Als nächstes steuert die Eisenbahn auf das Stammessommerlager am Chiemsee zu. Aufgrund von Hygienekonzepten können leider nicht alle auf ein-

mal mitfahren, deshalb zelten die einzelnen Gruppen etappenweise am Zeltplatz. Auf dem Fahrplan für das Zeltlager stehen Kanutouren auf dem Bayerischen Meer, Erkunden der neuen Umgebung sowie Lagerfeuerabende mit ausreichend Stockbrot.

Wenn du auch Lust auf wöchentliche Aktionen bei Pfadfindern hast, heißen wir dich ab September herzlich willkommen an Bord!

Paul Wild



SV Solidarität e. V.


SV Solidarität Großkarolinenfeld e.V.
 Tennis- und Golfclubvereine in Großkarolinenfeld

Was gibt es Neues bei der SV Solidarität Großkarolinenfeld?

Stand der Mitglieder

Gesamt:	209
Abteilung Stockschiützen:	30
Abteilung Tennis:	151
Passiv:	28
Abteilung Stockschiützen:	
Jahresbeitrag:	41 €

Trotz Corona ist die Entwicklung bei der Abteilung Stockschiützen sehr erfreulich. Hier tut sich auch Einiges. Da die Stockbahnen unserer Stockschiützen mittlerweile in die Jahre gekommen sind und eine Sanierung dringend notwendig wurde, haben wir uns dazu entschieden, eine Erneuerung beider Bahnen durchzuführen. Nach dieser Maßnahme werden wir nicht mehr wie bisher auf Asphalt, sondern auf speziellen Pflastersteinen schießen. Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei der Gemeinde Großkarolinenfeld sowie bei allen freiwilligen Spendern für die großzügige Unterstützung bedanken. Ohne diese Zuschüsse und Spenden wäre eine Durchführung nicht möglich gewesen. Wir freuen uns auch weiterhin über jede Unterstützung und Spende. Was die Aktivitäten unserer Stockschiützen betrifft, so hat man hier an zwei Brotzeitturnieren in Schechen und beim ESV Rosenheim teilgenommen. Auch ist eine Mannschaft in der A-Klasse aktiv.

Noch in diesem Jahr sind geplant: • eine Dorfmeisterschaft der Vereine, • eine Meisterschaft im Zielschießen und • eine Vereinsmeisterschaft.

Auf Wunsch/bei Interesse bieten wir kurzfristige Schnupperkurse für Damen, Herren, Jugendliche und Kinder an. Ansprechpartner ist hier:

Bernd Schulz, Tel. 0 80 31 / 89 21 15, E-Mail: littischulz@t-online.de.

Die Bahnen können sieben Tage die Woche benutzt werden. Verabschieden möchten wir uns von unserem Vereinsmitglied Ludwig Härter, der im Alter von 60 Jahren viel zu früh von uns gegangen ist.

Die Spielzeiten der derzeit aktiven Stockschiützen: Dienstag von 18- 20 Uhr und Freitag von 17 - 19 Uhr. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Wir freuen uns auf euch.

Abteilung Tennis:

Beiträge pro Jahr:	
Kinder bis 6 Jahre:	beitragsfrei (neu)
Kinder/Jugendliche 7 - 15 Jahre	25 €
Jugendliche 16 - 17 Jahre	45 €
Azubis/Studenten 18 - 25 Jahre	60 € (neu)
Erwachsene mit Ehegatten und eingetragenen Lebenspartnern	75 €
Erwachsene	85 €
Familien: Eltern, Kinder, Jugendliche bis 18. Lebensjahr	165 €

Erfreulicherweise hat auch die Tennisabteilung trotz der Pandemie Zuwächse zu verzeichnen. Was die Aktivitäten bei der Tennisabteilung betrifft, hat sich über das Jahr ebenfalls wieder einiges getan. Bei der Punkterunde waren sechs Mannschaften, die über die SV Solidarität gemeldet waren, am Start: Zwei Jugendmannschaften, drei Damenmannschaften und ein Herren-Team. Am 31. Juli endete die Runde.

Erstmals bot die SV Solidarität ein kostenloses Schnuppertraining an. Jeden Montag von 19 - 20 Uhr bis zum 26. Juli. Die Leitung hatte als Trainer hier: Schorsch Manhard. Aufgrund der guten Nachfrage planen wir voraussichtlich auch im nächsten Jahr ein kostenloses Schnuppertraining. Mit Beginn der Sommerferien endet das alljährliche Kinder- und Jugendtraining, welches zusammen mit dem TUS angeboten wird. Dabei erlernen oder verbessern die Teilnehmer/innen in zwölf Trainingseinheiten, eingeteilt nach dem jeweiligen Leistungsstand, ihre Fähigkeiten. Während der Sommerferien findet kein regelmäßiges Training statt. Interessierte können sich aber trotzdem gerne melden, um ein solches evtl. durchführen zu können. Am Samstag, den 31. Juli führte die SV Solidarität zusammen mit dem TUS im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde eine Einführung in den Tennissport durch. 20 Teilnehmer_innen im Alter von 5 - 16 Jahren waren bei guten äußeren Bedingungen mit viel Begeisterung und Freude dabei. Viele Eltern erklärten, dass es viel Spaß gemacht habe und dass sie im nächsten Jahr wieder dabei seien.



Bedanken möchten wir uns bei den Trainern: Anette Gall, Julia Euler, Schorsch Manhard und Maik Blankenhorn, die mit viel Herz und Einsatz das Training geleitet haben.

Sollten Sie bezüglich der Tennisabteilung Fragen haben, so steht Ihnen unser Sportwart, Dieter Morskart, zur Verfügung, E-Mail: d.moskart@arcor.de; Mobil: 01 76 / 96 03 12 04.

Allgemein

Ja, es gibt wieder etwas „Neues“ zu berichten. Unser Grill ist fertig und wurde bereits fleißig genutzt. Zusammen mit dem in diesem Jahr neu gestalteten Vorplatz des Vereinsheims ergibt dies ein neues Gesicht.

Nach einem spannenden Match oder auch nur zum Zusehen bei einem kühlen Getränk lädt unsere schattige Terrasse sowie unsere kleine Freifläche ein. Ein kühles Bier, ein gutes Tröpfchen, ein prickelnder Prosecco und natürlich unsere antialkoholischen Getränke sind schon kühl gestellt. Unser neuer Grill steht allen Vereinsmitgliedern zur Verfügung und soll die Gemeinschaft fördern.



Hinweisen möchten wir noch auf unsere **Jahreshauptversammlung am 18. September in der Max-Joseph-Halle**. Ein wichtiges Thema hier: die „Neue Satzung“, welche zur Abstimmung steht. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Bleibt gesund – Die Vorstandschaft

Mit sportlichem Gruß
Bernd Toenne



HÄRTER
... macht schön
www.pinsler.de

Lagerhausstr. 8 • 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08031 / 59126 • Fax 08031 / 59772
Mobil 0174 / 241 3303
info@pinsler.de

Arbeitsbühnenverleih
0172 / 810 7442
Preise auf Anfrage
Info unter www.pinsler.de



Ludwig Ried
Zaubergarten
Baumschule - Gärtnerei

Obstbäume – Beerensträucher – Gartenpflanzen

Reisach 8
83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 - 9 22 76 70
www.zaubergarten-ried.de
info@zaubergarten-ried.de





Neues vom Hauptverein

„Scheine für Vereine“ war eine Werbeaktion von rewe im letzten Winter, an der sich auch der TuS beteiligte. Hierbei wurden über 1000 Vereinsscheine für den TuS gesammelt, sodass wir uns mehrere Prämien für unsere Abteilungen aussuchen konnten. Das Mitmachen hat sich gelohnt und wir bedanken uns bei allen, die beim Einkaufen fleißig Scheine gesam-



melt hatten, sie direkt per App dem TuS zugeordnet oder in unsere Sammelbox geworfen hatten.

Ein **Stickeralbum von unserem Verein**, läuft so was? Diese Frage kann nun eindeutig mit JA beantwortet werden. In den letzten Wochen wurde fleißig gesammelt, getauscht und an den passenden Stellen ins Album geklebt. Unsere Homepage ist momentan mit der Stickerstars Tauschbörse verlinkt, sodass Tauschwillige sich per facebook direkt vernetzen

können. Aber auch der persönliche Stickertausch war möglich. Er fand Anfang August statt und wurde von den Fußballern organisiert. In einigen Abteilungen konnten die Aktiven in eigens für diese Aktion durchgeführten Challenges Sticker sammeln, sodass sich die Alben bei einigen noch schneller füllten. Wir bedanken uns herzlich bei Edeka Karavil für diese Idee und die Abwicklung des Verkaufs.

Silke Ritter

Nachruf – ein endgültiger Abschied

Tief betroffen mussten wir am 21. Juli Abschied von Ludwig Härter nehmen, der am 16. Juli plötzlich und für alle unerwartet verstorben ist. Mit Luggi verliert der TuS Großkarolinenfeld einen Freund, langjährigen Förderer, Aktiven und Ehrenamtlichen. Luggi war 43 Jahre Mitglied im TuS und hat in dieser Zeit aktiv in allen Jugendmannschaften und erfolgreich in unserer 1. Mannschaft gespielt. Er war an diversen Erfolgen seiner Mannschaften maßgeblich beteiligt. Als langjähriges Mitglied der Abteilung Fußball engagierte er sich in vielen Belangen

der Abteilung und war u. a. Treiber für die Neugestaltung des Außenbereichs des Sportheims und Stadionsprecher. Ohne sein Zutun und fachliches Wissen wären diverse Feiern beim TuS nicht durchführbar gewesen. Für sein Engagement wäre er heuer für 15-jährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt worden. Vor ein paar Monaten teilte er uns mit, dass er seine gesamten Aufgaben beim TuS niederlegen will – da er sich mehr um seine Familie kümmern möchte. Diesem Wunsch sind wir natürlich nachgekommen – leider konnte er dies nur für kur-

ze Zeit umsetzen. Luggi wird uns allen fehlen, wir werden mit Hochachtung und Anerkennung seiner Leistungen gedenken, er war ein wichtiger Pfeiler im Gefüge des TuS Großkarolinenfeld.

Wir haben eine Integrationsfigur und einen Freund verloren ...

Sigi Strehle



TuS – Abt. Fußball

Drei Tage Fußballspaß

Der TuS Großkarolinenfeld veranstaltete vom 30. Juli bis 1. August ein dreitägiges BFV-Fußballcamp. Mit 43 begeisterten Kindern wurde zweimal täglich, in verschiedenen Stationen, an der Schuss- und Passtechnik sowie Dribbling und Koordination trainiert. Das Trainerteam bildeten die im TuS aktiven Jugendtrainer Lucas und Maximilian Baumann, Michael Radrich, Alex Reimann, Benedikt Weinzierl und Peter Ilchmann. Unsere beiden Jugendtrainerinnen Tanja Radrich und Regine Baumann sorgten für die Snacks und Getränke in den Pausen und unterstützten das Team neben dem Platz. Um das leibliche Wohl in den Mittagspausen kümmerte sich unser Sportheim Wirt Thomas



Kosel. Das gesamte Team bedankt sich bei unserem Sportheim Wirt für den reibungslosen Ablauf. Besonderes Highlight war der Besuch der beiden Eishockeyspieler Tobias Draxinger und Alexander Biberger von den Starbulls Rosenheim mit Ihrem Geschäftsführer Daniel Bucheli. Sie stellten sich den Fragen unserer Campteilnehmer und nahmen sich Zeit für eine kleine Autogrammstunde. An dieser Stelle geht ein gro-

ßer Dank an die Starbulls Rosenheim und den beiden Spieler, die der Einladung ohne zu zögern zugesagt haben. Wir wünschen dem gesamten Verein und deren Spieler eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2021/22. Abgeschlossen wurde das Camp

am Sonntagnachmittag mit einem kleinen Turnier. Hier zeigten die Jungs ihren Eltern und Zuschauern ihr ganzes Können und tolle Spiele. Die Abteilung Fußball vom TuS Großkarolinenfeld bedankt sich bei Maximilian Baumann und Peter Ilchmann für die Organisation im Vorfeld und bei allen Trainern für Ihren Einsatz und Ihre tolle Arbeit auf dem Platz.

Peter Ilchmann

SV Tattenhausen e. V.

Die Fußballjugend liegt dem SV Tattenhausen am Herzen

Um den Kindern in dieser schweren Zeit wieder etwas bieten zu können, veranstaltete der SV Tattenhausen am 10./11. Juli ein großes Fußballjugendturnier. Nach Freigabe der Bayerischen Regierung am 1. Juli, dass bei Sportveranstaltungen wieder 1 500 Besucher erlaubt sind, setzte die Abteilungsleitung des SV Tattenhausen alles in die Wege, um das geplante Fußballjugendturnier durchzuführen. Die Anmeldungen der eingeladenen Mannschaften war enorm, so-



dass Jugendleiter Heico Kleinschmidt für Samstag ein Bambini, F1- und F2-Turnier und Sonntag ein E1- und E2-Turnier mit je zehn bzw. zwölf Mannschaften organisieren konnte. Unter Einhaltung des Hygienekonzeptes war ein reibungsloser Ablauf gesichert.

„Ein großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die zu einem großartigen scanAutomobile-Jugendcup beigetragen

haben. Die zahlreichen Mannschaften und die große Anzahl an Besuchern freute uns ganz besonders. An dieser Stelle noch ein großes Dankeschön an scanAutomobile aus Kolbermoor, die als Sponsor und Namensgeber des Jugendcup wieder sofort zugesagt haben“, so SVT-Jugendleiter Heico Kleinschmidt.

Am Ende des Wochenendes erlebten Trainer, Eltern und natürlich die zahlreichen Kinder nach langer Zeit wieder einige schöne und sportliche Stunden am Sportplatz in Tattenhausen.

Patrick Bonnetsmüller



Judo



Erste Gürtelprüfung seit Corona

Vor dem Start der Sommerferien hat die Judo-Abteilung Großkarolinenfeld noch eine Gürtelprüfung für alle fleißigen Kinder und Jugendlichen abgehalten. Nachdem es seit Juni wieder möglich ist gemeinsam auf der Judomatte zu trainieren, waren die Judokas des TuS Großkarolinenfeld fleißig und mindestens zweimal die Woche auf der Matte. Dies gab den Anlass dazu, dass die Trainer beschlossen noch vor den Sommerferien eine Gürtelprüfung anzusetzen. Da die Trainings während des Lockdowns online stattfanden und dadurch vor allem auf Fitness fokussiert waren, lag der Schwerpunkt im Anwesenheitstraining mehr



auf Techniken und Kampfverhalten. Man konnte die körperliche Entwicklung durch die Fitnesstrainings der letzten Monate an den Kindern und Jugendlichen deutlich erkennen. Somit war es aufgrund dieser Grundlage auch einfacher sich auf die teilweise neuen Techniken zu konzentrieren. Letztendlich nahmen an dem zweistündigen Lehrgang mit anschließender



Gürtelprüfung am 17. Juli knapp 15 Kinder und Jugendliche teil. Die von mehreren zuschauenden Eltern betrachtete Leistung war von der ganzen Gruppe so gut, dass die beiden Prüfer Stephan Goldammer und Simon Pfaab am Ende der Veranstaltung allen zu ihrem neuen Gürtelgrad gratulieren durften. Somit konnten alle Judokas glücklich und stolz in die Sommerferien starten. Am 14. August bestreiten dann auch noch die Jugendlichen mit blauem Gurt ihre letzte Schülergradprüfung zum braunen Gurt bei einer zentralen Prüfung in Bad Endorf.

Simon Pfab

TuS Großkarolinenfeld e. V. Abt. Fitness und Gesundheit



Neues Angebot* Neues Angebot* Neues Angebot
- Es sind noch wenige Plätze frei -

Rope Skipping und Zirkuskünste

(ab 8 Jahren)

Rope Skipping ist eine moderne Form des Seilspringens. Dieser Sport ist gut für das Herz- Kreislaufsystem, die Koordination und die Kondition. In der Gruppe zu springen, macht viel Spaß.

Zirkuskünste: Übung macht den Meister! Es gibt viele Dinge aus der Jonglierkiste auszuprobieren: z.B. Teller, Bälle, Ringe, Diabolo, Devilstick. Aber auch Turnelemente oder Akrobatik üben wir.

Wir trainieren samstags – 14-tägig von 9.30 – 11.30 Uhr
Etwa 1 Std. Rope Skipping und 1 Std. Zirkuskünste

Bei Interesse bzw. Fragen bitte eine Email an: luisa.grimmeissen@gmx.de

Für unsere bestehenden Kurse suchen wir zur Vertretung Trainer

Deine Aufgaben:

- Leitung von Fitnesskursen (z.B. Rückenfit, Workout, Pilates, Stepp Aerobic etc.)
- Spaß und Begeisterung für den Sport

Was Dich auszeichnet:

- Praktische Erfahrung
- Trainer C Lizenz (von Vorteil)
- Interesse an Aus- und Weiterbildung

Bei Interesse bitte Mail an: leni.grimmeissen@kabelmail.de

10-er Block – Kurskarte (10 x 1 Std.)

Sie möchten etwas Neues ausprobieren und ab und zu einen unserer Kurse besuchen?

Unser Angebot:

10-er Block-Karte für Kurse „Fitness und Gesundheit“

€ 65,-

Folgende Kurse können sporadisch besucht werden.

Workout	-	montags	19 – 20 Uhr Mehrzweckhalle
Pilates	-	dienstags	19 – 20 Uhr Schulturnhalle Mittelschule
Stepp Aerobic	-	mittwochs	19 – 20 Uhr Mehrzweckhalle <i>gerne ab 16 Jahre!</i>
Rückenfit	-	donnerstags	17 – 18 Uhr Mehrzweckhalle

Gültigkeitsdauer: 6 Monate

Bei Interesse bzw. noch Fragen bitte E-Mail an: leni.grimmeissen@kabelmail.de

EW4 GmbH
ELISABETH WEBER
BAUUNTERNEHMUNG UND BAUTRÄGER



Tel. 08039 / 5307

www.weber-bauunternehmung.de


NEUBAU + UMBAU + MAUERARBEITEN



Martin Szeredy
GmbH & Co. KG
Bauunternehmen

Kolbermoorer Straße 34
83109 Großkarolinenfeld

KONTAKT:

Tel.: 080 31 / 408 421 8
Fax: 080 31 / 408 421 9
Mob.: 0171 / 409 343 5

baumeister@szeredy.net
www.szeredy-bau.de

BETONARBEITEN + BAGGERBETRIEB

Containerdienst Rosenheim

Entsorgungsfachbetrieb



bei jedermann:

Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine

- ✓ schnell
- ✓ zuverlässig
- ✓ pünktlich
- ✓ faire Preise

Telefon: **08031 / 392 - 4355**

Fax: 08031 / 392 - 9 4355

Landkreismüllabfuhr

Daimlerstraße 5 • 83043 Bad Aibling

E-Mail: containerdienst@lra-rosenheim.de

Web: www.containerdienst-rosenheim.de



Ihr Partner, wenn's um Abfall geht!

Freiwillige Feuerwehr Tattenhausen e. V.

Mit großem Applaus verabschiedet

Am 21. Juli fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tattenhausen im Gasthaus zum Bräu statt. Unter normalen Umständen ein Abend, der in kameradschaftlicher Runde durchgeführt worden ist. Auf Grund der aktuellen Situation musste man umdisponieren und entschied sich, insbesondere wegen der anstehenden Wahl einer neuen Vorstandschaft, die Jahreshauptversammlung in kleinerem Rahmen durchzuführen.

Um 19 Uhr eröffneten die Kommandanten, Thomas Stahuber und Christian Stecher die Versammlung. Als Gäste wurden Kreisbrandrat Richard Schrank, der Bürgermeister Bernd Fessler und die Vorstandschaft der Feuerwehren aus Großkarolinenfeld und Jarezöd begrüßt. Es folgte der Vortrag des Schriftführers Georg Baumann und ein kurzer Kassenbericht von Christian Stecher für die Jahre 2019 und 2020. Die Kommandanten konnten berichten, dass im vergangenen Jahr drei aktive Frauen und 40 Männer dabei gewesen sind, wovon 19 Kameraden über die Eignung als Atemschutzträger verfügen. Außerdem sechs Maschinisten, ein Notfallsanitäter, ein Rettungssanitäter, drei First Responder und sieben Gruppenführer.

Das Einsatzgeschehen im Jahr 2020 war mit 20 Einsätzen auf dem gleichen Niveau wie die Jahre zuvor. Es handelte sich um fünf Brände, dreizehn Technische Hilfeleistungen, ein Gefahrstoffeinsatz und eine Sicherheitswache. Insgesamt wurden 355 Einsatzstunden geleistet.

Thomas Stahuber ging auch auf die schwierige Situation während der Pandemie ein, die einen regulären Übungsdienst nicht möglich machte. Trotzdem wurden Ausbildungen in Kleingruppen durchgeführt, sogar einige Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene besucht. Im letzten Jahr konnte auch eine neue Jugendgruppe mit 21 Mitgliedern gegründet werden.



Davon haben bereits elf Feuerwehranwärter zusammen mit der Feuerwehr Ostermünchen die Modulare Truppausbildung (MTA) begonnen, die Zwischenprüfung ist für Ende des Jahres geplant. Die Pandemie hat die Ausbildung leider erschwert. Die theoretischen Teile konnten meist nur online durchgeführt werden. Kreisbrandrat Schrank freute sich sehr, dass die Feuerwehr so einen hohen Zulauf von jungen Mädels und Burschen aus unserer Gemeinde hat.

Schrank gab Einblicke in die Neuerungen im Landkreis, über neue Fahrzeugbeschaffungen und über den aktuellen Ausbildungsstand im Landkreis. Für ihre 40-jährige aktive Feuerwehrmitgliedschaft wurden Georg Ellmayr, Anton Prinz und Jakob Wallner geehrt. Die Versammlung stand in diesem Jahr unter dem Zeichen des Abschieds und Neuanfangs. Ludwig Maier, seit 30 Jahren Vorstand des Feuerwehrvereins, stellte im letzten Jahr sein Amt zur Verfügung. Ludwig Maier war 1985 bei der Feuerwehr Tattenhausen eingetreten. Zweiter Vorstand wurde er 1990, 1996 schließlich 1. Vorstand. Er sprach in seiner Rede über die „Highlights“ und die bewegendsten Momente seiner Amtszeit. Schon als kleiner Bursche schaute er sehr beeindruckt der Feuerwehr in Tattenhausen bei den Übungen zu. In Zukunft schaue er dann der Jugendfeuerwehr zu, was ihn sehr freue. Auch dankte er seinem Stellvertreter Hubert Kleinmeier und dem Schriftführer Georg Baumann, die nach dreizehn Jahren ihre

Ämter übergaben. Christian Stecher beendete seine Kassiertätigkeit nach sieben Jahren und übernahm bereits vor zwei Jahren das Amt des 2. Kommandanten.

Die Wahl der neuen Vorstandschaft fiel einstimmig auf Tobias Miller als 1. Vorstand. Sein Stellvertreter wird Christian Dörner. Als Schriftführer wurde Florian Rieder gewählt. Das Amt des Kassiers übernimmt Martin Maicher. Die bisherigen Kassenprüfer Christian Hofmann und Martin Wieser wurden erneut in ihrem Amt bestätigt.

Auch Bürgermeister Bernd Fessler bedankte sich bei der ausscheidenden Vorstandschaft, ein besonderer Dank galt Ludwig Maier. Er beschrieb die Vorträge Maiers als „seelisches Fußbad“ und sagte, dass ihm diese sehr fehlen werden.

Zu guter Letzt ernannte der neue Vorstand Tobias Miller Ludwig Maier zum Ehrenvorstand. Auch wurde der Fähnrich Georg Hofmann nach 37 Jahren verabschiedet. Er übergab die Fahne an Bernhard Baumann. Georg Hofmann hat die Fahne der Feuerwehr stets mit Stolz getragen und den Verein über die vielen Jahre bestens vertreten. Egal, zu welchen Anlässen die Fahne notwendig war, er war immer da.

Zum Schluss bedankten sich die Feuerwehren aus Großkarolinenfeld und Jarezöd bei der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und wünschten der neuen Vorstandschaft alles Gute in ihrem neuen Aufgabengebiet. Ludwig Maier selbst war sichtlich bewegt von so viel Lob und den netten Worten. Er bedankte sich bei allen, dass sie in den vielen Jahren immer hinter ihm gestanden sind und beschloss seine letzte Jahreshauptversammlung mit den Worten „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.

Christina Kleinmeier

Freiwillige Feuerwehr Großkarolinenfeld e. V.

Praxistag der MTA Ausbildung in Großkarolinenfeld

Im Rahmen der MTA Ausbildung (Modulare Truppmann Ausbildung), welche die Grundausbildung eines Feuerwehrdienstleistenden darstellt, wurde am Samstag den 24. Juli in Großkarolinenfeld ein Praxistag zum Thema „Gruppe im Löscheinsatz“ durchgeführt.

Die Feuerwehr Grundausbildung wird dieses Jahr zusammen mit den Feuerwehren Jarezöd, Kolbermoor, Bad Aibling, Pullach und Großkarolinenfeld durchgeführt. Hierbei werden Quereinsteiger und Jugendfeuerwehrlern mit den Grundtätigkeiten der Feuerwehr vertraut gemacht. In Theorie und Praxis werden somit während des Jahres an mehreren Tagen im Monat Ausbildungen an verschiedenen Orten der Teilnehmenden Feuerwehren abgehalten.



An diesem Praxistag wurde mit allen Feuerwehren gleichzeitig geübt. Knappe 45 Teilnehmer lernten vormittags an verschiedenen Stellen im Ort den Löschaufbau an verschiedenen Hydranten. Hierbei wurden die Feuerwehrler aus den verschiedenen Wehren auf die Fahrzeuge verteilt und waren den ganzen Vormittag mit jeweils einem Ausbilder/Gruppenführer unterwegs. Gegen Mittag gab es am Feuerwehrhaus Großkarolinenfeld eine stärkende Verpflegung. Am

Nachmittag führten wir eine Alarmübung durch bei welcher alle Fahrzeuge und Teilnehmer gleichzeitig im Einsatz waren und wir somit die Zusammenarbeit unter den verschiedenen Feuerwehren ebenfalls simulieren und üben konnten. Bei die-



ser Übung wurde ein angenommener Vollbrand eines größeren Gebäudes bekämpft. Nach erfolgreichem Abschluss der Alarmübung wurde am Feuerwehrhaus in Großkarolinenfeld gemeinsam gegrillt und der Tag mit einer Abschlussbesprechung abgeschlossen. Wir bedanken uns für alle helfenden Hände und den Teilnehmenden Feuerwehren und Kameraden.

Andreas Gartmeier

1. Kommandant FFW Großkarolinenfeld

Netto-Discounter in Flammen

Zu einem der größten Brände der letzten Jahre kam es am Freitagabend, den 25. Juni gegen 22 Uhr in Großkarolinenfeld. Der Netto-Discounter in der Wendelsteinstraße in Großkarolinenfeld ist bis auf die Grundmauern niedergebrannt. Trotz eines schnellen und massiven Löscheinsatzes der umliegenden Feuerwehren war das Gebäude unweit des Feuerwehrgerätehauses nicht mehr zu retten. Der gesamte Warenbestand im Gebäudeinneren sowie die Bäckereifiliale wurden ein Raub der Flammen.

Die Hitze war so enorm, dass beispielsweise Teile der Dachverkleidung aus Aluminium geschmolzen sind und auf den Boden tropften. Das Dach ist auf der gesamten Fläche eingestürzt. Ein Übergreifen der Flammen auf die benachbarten Gebäude konnte glücklicherweise verhindert werden.

Die Löscharbeiten zogen sich über die komplette Nacht bis in die Morgenstunden des nächsten Tages. Der Einsatz

war ein Beispiel für den großen Zusammenhalt zwischen den Einsatzkräften der umliegenden Feuerwehren, THW, Rettungsdienst, Polizei aber auch den örtlichen Unternehmen. Im Einsatz waren neben uns die Feuerwehren Kolbermoor, Tattenhausen, Jarezöd, Pfaffenhofen, Ellmosen, Bad Aibling, Westerndorf St. Peter, Rosenheim und Aising, des Weiteren die Kreisbrandinspektion Rosenheim, das Technische Hilfswerk Rosenheim und Bad Aibling, der Rettungsdienst und die Polizei Bad Aibling.

Insgesamt waren an die 200 Einsatzkräfte im Einsatz. Es wurden über 750 000 Liter Löschwasser verbraucht. Vom Weiher bis hin zur Einsatzstelle wurde ebenfalls eine Leitung aufgebaut. Der entstandene Schaden dürfte den ersten Schätzungen zufolge im Bereich mehrerer Millionen Euro liegen.

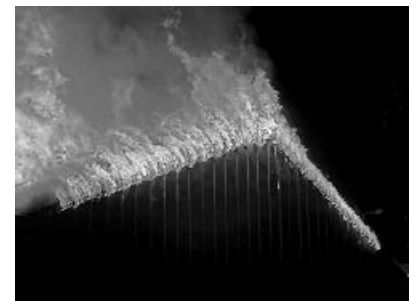
Auch nach Abschluss den Löscharbeiten gab es viel zu tun: Eine große Zahl von Gerätschaften und Schläuchen, aber auch die Feuerwehrfahrzeuge mussten gründlich

gereinigt werden. Im Laufe des Wochenendes musste die Feuerwehr insgesamt noch dreimal zu Nachlöscharbeiten ausrücken.

Ein herzliches Dankeschön daher sowohl an unsere ehrenamtlichen Feuerwehrler, wie auch an alle Einsatzkräfte aus der Region, zumal alle auch in den nachfolgenden Tagen aufgrund der Unwetter komprimiert Einsätze fahren mussten.

Andreas Gartmeier

1. Kommandant FFW Großkarolinenfeld



Karo Slot Racing e. V.



Dank an alle 50 Mitglieder von Karo Slot Racing!

Während des Lockdowns haben alle Mitglieder dem Verein die Stange gehalten. Wir hatten keinen einzigen Mitgliederaustritt zu verzeichnen. Als Dankeschön veranstaltet der Verein am Samstag, den 28. August ein Vereinsfest für alle Mitglieder und deren Familienangehörige. Wie im Gmoablattl schon berichtet gibt es eine neue zusätzliche Bahn bei Karoslotracing. Diese 25 Meter Bahn ist auf ganzer Länge mit Original Carrera Randstreifen versehen, sodass magnetlose Fahrzeuge mit Drift gefahren werden können. Diese Fahrversion wird in vielen deutschen Vereinen angewandt. Auf dieser Bahn ist das Fahren mit den größeren Carrera 124 Modellen eben-

falls möglich. Alle Gäste haben für ihre Events jetzt die Möglichkeit zwischen zwei Fahrweisen zu wählen. Ab sofort ist es auch wieder möglich, Events (Kindergeburtstage oder Events für Erwachsene) zu buchen. Maximal zehn Personen aus verschiedenen Haushalten sind zugelassen. Geimpfte oder Genesene zählen nicht dazu.

Besuchen Sie uns im Vereinsheim in der Karolinenstraße 25 in Großkarolinenfeld. Die Vereinsabende sind an jedem Dienstag und Freitag von 19 Uhr bis 22 Uhr.
E-Mail: info@ksr-ev.de
Homepage: www.ksr-ev.de
(neu gestaltet)



Um einen Event zu bestellen:
Tel. 01 72 / 8 51 74 58 oder
01 72 / 8 36 71 30

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Wir haben selbstverständlich ein Hygienekonzept!

Michael Bleyhl
1. Vorstand

haarstudio maria boden

Efeustraße 4
83109 Großkarolinenfeld
Telefon 0 80 31 / 9 53 61
www.haarstudio-boden.de

Damen und Herren
Biosthetik • Great Lengths



Bildungswerk Großkarolinenfeld bietet an:

Englische Sprachkurse für Erwachsene werden für alle Sprachstufen von einer amerikanischen Pädagogin laufend angeboten.

Neue Kurse ab September

Dienstags um 9 Uhr für Wiedereinsteiger **ab 21. September**

Mittwochs um 18 Uhr Englischaufrischen mit Konversation und Grammatikwiederholung **ab 6. Oktober**

Es ist jederzeit möglich, einzusteigen.

Information und Anmeldung bei Kathleen Igney, M.A.,

Telefonnummer: 0 80 31 / 7 17 57

Verschenke-Tag – was ist das?

Verschenke Tag am Wahl-Wochenende

Samstag 25. und Sonntag 26. September

Wer hat nicht Sachen in seinem Haushalt, die gut funktionieren und noch schön sind, die man aber nicht mehr benötigt? Nicht wegwerfen sondern verschenken, diese Idee hatte die Gemeinde Rott a. Inn. Die CSU-Gemeinderäte sind von dieser Idee begeistert, möchten diese nachhaltige Aktion auch gern in Großkarolinenfeld durchführen. Der Grundgedanke wäre: Wer Bücher, Geschirr, Spielzeug, Pflanzen oder ähnliche Gegenstände hat, könnte diese als Geschenk für andere Bürger anbieten. Diese Gegenstände müssten dafür an dem entsprechenden Tag vor ihre Haus- oder Gartentüre gestellt werden. So wären die Gegenstände für jeden frei zugänglich. Wer beim Vorbeigehen einen Gegenstand entdeckt, der ihm gefällt, kann diesen mit nach Hause nehmen. **WICHTIG:** Die Gegenstände sollten nach Möglichkeit in einer Kiste oder Karton platziert werden, worauf ein Schild mit der Aufschrift „ZU VERSCHENKEN“ angebracht werden sollte. So sind die Gegenstände, die man mitnehmen darf, leicht zu erkennen. Natürlich kann man vorher schon (muss man aber nicht) z. B. mit einem Schild oder per WhatsApp-Status über seine Teilnahme am Verschenke-Tag informieren. So können Interessierte ihren Spaziergang vorher schon planen. Der Gehweg oder die Straße dürfen NICHT blockiert werden! Durch Zettel oder Fotos kann man auch auf größere Gegenstände aufmerksam machen. Elektrogeräte dürfen aus Sicherheits- u. Haftungsgründen nicht verschenkt werden. Alle Gegenstände, die nicht mitgenommen wurden, müssen am Ende wieder entfernt werden. Mit dieser Idee kann man ein Zeichen setzen für die Umwelt und Nachhaltigkeit im eigenen Ort und gegen die Wegwerfgesellschaft. Mit dem Spaziergang im Ort kann es nebenbei noch zu netten Gesprächen und Begegnungen kommen. Zu beachten und strikt einzuhalten sind die aktuellen Regeln zur Corona Pandemie (Abstand/Hygiene). **Zum ersten Mal findet der Verschenke Tag am Wahl-Wochenende Samstag, 25. und Sonntag, 26. September jeweils von 9 - 19 Uhr statt.** Wird dieser Verschenke Tag gut angenommen, wird ein neuer Termin bekannt gegeben.

Irmir Huber

Einladung

Die Arbeiterwohlfahrt Großkarolinenfeld lädt alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger

am Samstag, den 18. September

zu einer **Fahrt ins Blaue** ein.

Abfahrt um 13 Uhr an der Bushaltestelle Sternstraße, Zustiegmöglichkeiten an der Grundschule, in der Max-Josef-Straße und am Friedhof.

Die Fahrt ist kostenlos. Außerdem laden wir sie am Abend zu einer Brotzeit beim Bräu in Tattenhausen ein.

Anmeldungen bei Waltraud Wimmer, Tel. 0 80 31 / 5 09 58 und Emil Maier, Tel. 0 80 31 / 5 03 60

Arbeiterwohlfahrt Großkarolinenfeld



Termine Allgemein

unter Vorbehalt

September

So	5.9.	11.15	Betriebsbesichtigung Gemüsebau Steiner Kirchweihdach - Treffpunkt Volksfestplatz - Obst- und Gartenbauverein
Sa	18.9.	11.00	Flohmarkt Jugendfeuerwehr - Volksfestplatz - FFW Großkarolinenfeld
Sa	25.9.	11.00	Ausweichtermin Flohmarkt Jugendfeuerwehr - Volksfestplatz - FFW Großkarolinenfeld
	24.-26.9.		Herbstausflug Fränkische Schweiz, Nürnberg, Gößwein-stein - Obst- und Gartenbauverein
	25.-26.9.	9-19	Verschenke Tag (siehe Artikel)

So 26.9. Bundestagswahlen

Oktober

So	3.10.	10.00	Berg- oder Wandertour - Treffpunkt Volksfestplatz - Theaterverein Großkarolinenfeld
Sa	9.10.		Kleiderbazar - kath. Pfarrsaal - Familienverein
Fr	15.10.	19.30	Herbstversammlung - kath. Pfarrsaal - Obst- und Gartenbauverein
Fr	22.10.		Südtiroler Abend - Vereinsheim - SV Solidarität

November

Sa	20.11.		Spielzeugbazar - kath. Pfarrsaal - Familienverein
Sa	27.11.	18.00	Fackelwanderung zur Adventfeier mit anschl. Adventfeier beim Wirt von Dred - Treffpunkt Volksfestplatz - Theaterverein Großkarolinenfeld

Termine Senioren

unter Vorbehalt

September

Sa	18.9.	13.00	Fahrt der Guten Herzen - AWO Ortsverein
----	-------	-------	---

Oktober

Mi	6.10.	14.00	Seniorenachmittag, Vortrag zu den Notfallboxen - Max-Josef-Stuben - AWO Ortsverein
Fr	22.10.	14.00	Jahreshauptversammlung - Max-Josef-Stuben - AWO Ortsverein

November

Mi	3.11.	14.00	Seniorenachmittag, Geburtstagsfeier für alle - Max-Josef-Stuben - AWO Ortsverein
----	-------	-------	---

Dezember

Mi	1.12.	14.00	Seniorenachmittag, Adventfeier - Max-Josef-Stuben - AWO Ortsverein
Mo	6.12.	14.00	Nikolausfeier - evang. Pfarrstadel - AWO-Ortsverein
So	19.12.	14.00	Weihnachtsfeier - Max-Josef-Stuben - AWO Ortsverein



Vorläufiger Sitzungsplan für Gemeinderat und Ausschüsse

21.9.2021	19 Uhr	Gemeinderat
5.10.2021	19 Uhr	Bauausschuss
26.10.2021	19 Uhr	Gemeinderat
23.11.2021	19 Uhr	Gemeinderat
30.11.2021	19 Uhr	Bauausschuss
7.12.2021	19 Uhr	Gemeinderat

(Änderungen vorbehalten)

Der Termin für die Bürgersprechstunde wird in der Tagespresse bekanntgegeben.

Telefonnummern für Bereitschaftsdienst

Bei Störungen der gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage außerhalb der Geschäftszeiten der Gemeindeverwaltung:

Telefon 0 80 31 / 3 65-22 22

e-on | Bayern Seit 1. Juli 2013: Bayernwerk AG

Störungsnummer Strom: 09 41 / 28 00 33 66*

Störungsnummer Gas: 09 41 / 28 00 33 55*

* für 24 Cent pro Anruf a. d. dt. Festnetz www.eon-bayern.com

Ärztliche Versorgung

Allgemeinärzte

- Dr. med. Angela Ulowetz, Dr. med. Sven Ulowetz, Matthias Hillebrand, Facharzt für Allgemeinmedizin
Karolinenstraße 11, Großkarolinenfeld, Telefon: 0 80 31 / 51 41
Sprechstunden: Mo, Di, Do, Fr: 8 - 12 Uhr; Mo: 15-16 Uhr; Di: 17-19 Uhr;
Do: 16-18 Uhr; Fr: 13-15 Uhr; Mi nach Vereinbarung.
Für alle Sprechstunden telefonische Voranmeldung
- Dr. Anne Zehentbauer, Filzenweg 29, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 5 98 31
- Dr. Elmar Zollner u. Dr. Ute Kilgus-Zollner, Pfälzerstraße 1, Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 5 01 78

Zahnärzte

- Dr. Stephanie Sohn, Wendelsteinstr. 5, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 25 90 94
- Dr. Attila Rethelyi, Marienbergerstr. 42, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 51 23

Weitere Gesundheitsversorgung

- Annemarie Stöcklhuber, Heilpraktikerin, Karolinenplatz 4, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 40 03 48
- Praxis Markus Dörrer, Heilpraktiker für Psychotherapie, Fachberater für Autismus-Spektrum-Störung, Karolinenstraße 15c, 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 2 47 56 60, Mobil 01 72 / 7 61 67 51
www.praxis-doerrerr.de info@praxis-doerrerr.de
- Christa Anlauff, Logopädin und Familientherapeutin
Tulpenweg 7, 83109 Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 56 35
- Naturheilpraxis Manuela Gross, Staatlich geprüfte Heilpraktikerin
Bahnhofstraße 12, 83109 Großkarolinenfeld, Tel. 01 51 / 15 05 94 49
info@nhp-gross.info www.nhp-gross.info
Sprechzeiten nach Vereinbarung
- Privatpraxis Sabine Schlichting, Coaching und Psychotherapie, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Birkenweg 14, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 4 01 32 42
sabine.wolf@gmx.com www.unlock-your-soul.de
- Dr. med. univ. Ulrike Eberling, Privatpraxis für ganzheitliche Medizin
Termine n. Vereinb., A sternweg 10, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 23 30 61
www.dr-ulrike-eberling.de
- Praxis Hypnose-Schmidt-Rosenheim, Hannelore Schmidt, Schultheiß-Gipp-Str. 3 A, Großkarolinenfeld/Rosenheim, Tel. 01 76 / 64 83 80 32
Öffnungszeiten: Montag-Freitag v. 9 - 17 Uhr sowie nach telefonischer Absprache (Mittwochs geschlossen), www.Hypnose-Schmidt-Rosenheim.de



Wennst mi liab frogsd
bau i da a oan



Bahnhofstr. 9 • 83135 Schechen
0160 / 968 785 06
www.ofenbau-rosenheim.de
info@ofenbau-rosenheim.de

**Austausch
von alten Heizeinsätzen**

Sägewerk Georg Weichselbaumer

Rottmühle 2
83135 Schechen

Tel.-Nr. 08067/617
FAX 08067/1367
rottmuehle@gmx.de



**Die Adresse für Holz in Haus und
Garten – individuell und nach Liste
– auch in kleinen Mengen
Lohnschnitt, Hobelware, Schnittholz,
Latten und Bretter**

Photovoltaikanlagen zu fairen Preisen...
Qualitätskomponenten und Spitzenenerträge

www.neo-pv.de

**NEU: Professionelle
Photovoltaikreinigung**

neo
neue energien

neo - Neue Energien Oberbayern GmbH
Rosenheimer Str. 18, 83135 Schechen
Telefon (0 80 39) 59 53, Fax (0 80 39) 59 51
E-Mail neo@neo-pv.de

Gemeinde Großkarolinenfeld

Karolinenplatz 12
83109 Großkarolinenfeld
Öffnungszeiten Rathaus

Telefon: 0 80 31 / 59 08-0
Telefax: 0 80 31 / 59 08-35
Internet: www.grosskarolinenfeld.de
Montag - Freitag 07.30 Uhr - 12.00 Uhr
zusätzl. Donnerstag 13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Wertstoffhof Großkarolinenfeld

Lagerhausstraße

Öffnungszeiten Wertstoffhof (ganzjährig):

Montag 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mittwoch 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr - 14.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling Konto: 80 036 BLZ: 711 500 00
IBAN: DE70 7115 0000 0000 0800 36 BIC: BYLADEM1ROS

Raiffeisenbank Tattenhausen-Großkarolinenfeld eG

Konto: 100 293 BLZ: 701 691 90
IBAN: DE64 7016 9190 0000 1002 93 BIC: GENODEF1GKT

meine Volksbank Raiffeisenbank eG

Konto: 1 820 109 BLZ: 711 600 00
IBAN: DE73 7116 0000 0001 8201 09 BIC: GENODEF1VRR

Impressum

Kostenlose Lokalzeitung
an alle Haushalte der Gemeinde
Großkarolinenfeld inkl. Postfächer

Erscheinungsweise 2021:
4 x jährlich: 3. März, 2. Juni,
1. September, 8. Dezember

Redaktions-/Anzeigenschluss:
siehe Kasten Seite 2/3

Herausgeber:
Gemeinde Großkarolinenfeld
Karolinenplatz 12
83109 Großkarolinenfeld

Verantwortlich
Redaktioneller Inhalt:
1. Bürgermeister Bernd Fessler
Tel. 0 80 31 / 59 08-0
Fax 0 80 31 / 59 08-33
E-Mail gmoablattl@grosskarolinenfeld.de
Web www.grosskarolinenfeld.de

Gmoablattl
Großkarolinenfeld



Verantwortlich
Satz, Layout, Bildbearbeitung,
Anzeigen, Produktion:



merkMal Verlag
Inh. Frau Janis Sonnberger
Schulweg 6, 83104 Hohenhann
Tel. 01 62 / 29 29 354
E-Mail karo@merkmalverlag.de
Web www.merkmalverlag.de
Firmenanzeigen:
E-Mail anzeigen@merkmalverlag.de
Fax 0 80 65 / 934 98 109

Druck: Offsetdruck Dersch, Hörlkofen
www.der-dersch.de

Klimaneutral gedruckt
auf FSC®-zertifiziertem Papier
Auflage: 3600 Exemplare



Bürgerbüro EG	Ansprechpartner	Zimmer	Tel.Nr.	E-Mail
Empfang, allg. Auskünfte Homepage, Ferienprogramm, Gmoablattl	Frau Kellermayer Frau Kelbassa	01 EG	5908-0	gemeinde@grosskarolinenfeld.de gmoablattl@grosskarolinenfeld.de
Einwohnermelde- u. Passamt, Gewerbeanmeldung, Rentenamt	Frau Hullin Frau Meier	02 EG	5908-16 5908-36	dagmar.hullin@grosskarolinenfeld.de jutta.meier@grosskarolinenfeld.de
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Wohngeldstelle, Asyl- u. Sozialstelle	Frau Huber	03 EG	5908-17	standesamt@grosskarolinenfeld.de
Hausmeister Rathaus, Kinderhaus Pustebume	Herr Feret	04 EG	5908-31	michael.feret@grosskarolinenfeld.de
Hauptamt OG				
Amtszimmer	1. Bürgermeister Fessler	11	5908-22	bernd.fessler@grosskarolinenfeld.de
Geschäftsleitung, Ordnungsamt	Herr Baumann	13	5908-12	christian.baumann@grosskarolinenfeld.de
Vorzimmer/Sekretariat Bürgermeister, Geschäftsleitung	Frau Meyer Frau Hofmann	12	5908-22 5908-42	astrid.meyer@grosskarolinenfeld.de claudia.hofmann@grosskarolinenfeld.de
EDV	Herr Gartmeier	16	5908-20	andreas.gartmeier@grosskarolinenfeld.de
Bauamt OG				
Bauamtsleitung, Bauleitplanung	Herr Czaja	22	5908-23	markus.czaja@grosskarolinenfeld.de
Vorzimmer/Sekretariat Bauamt	Frau Jegg	23	5908-29	angelika.jegg@grosskarolinenfeld.de
Straßen und Wege, Liegenschaften	Frau Koziol	17	5908-24	renate.koziol@grosskarolinenfeld.de
Erschließungsamt, Bauverwaltung, Bauanträge	Herr Huber Frau Riepertinger	19	5908-27 5908-47	rudolf.huber@grosskarolinenfeld.de andrea.riepertinger@grosskarolinenfeld.de
Hoch- und Tiefbau, Straßensanierung, Grundstücksentwässerung	Herr Heringer	20	5908-28	johannes.heringer@grosskarolinenfeld.de
Hoch- und Tiefbau, Straßensanierung, Grundstücksentwässerung	Herr Osterloher Herr Cronauer	21	5908-26 5908-25	wolfgang.osterloher@grosskarolinenfeld.de martin.cronauer@grosskarolinenfeld.de
Kämmerei OG				
Finanz- u. Steuerverwaltung, Schulwesen, Kämmerei	Herr Oberfeld	29	5908-14	wolfgang.oberfeld@grosskarolinenfeld.de
Personalverwaltung, Kindergartenangelegenheiten	Herr Auer	28	5908-44	markus.auer@grosskarolinenfeld.de
Steuerveranlagung, Verbrauchsgebühren (Wasser, Kanal), Abfallwirtschaft (Mi+Fr im Homeoffice)	Frau Meindl	26	5908-19	marlen.meindl@grosskarolinenfeld.de
Gemeindekasse	Frau Moser Frau Ortner	24	5908-15 5908-45	Sabine.moser@grosskarolinenfeld.de michaela.ortner@grosskarolinenfeld.de
Bauhof-Leitung	Herr Maierbacher		2341831 0171-5633505	bauhof@gemeinde-grosskarolinenfeld.de
Wassermeister	Herr Hoiß		0171-3050069	wasserwerk@gemeinde-grosskarolinenfeld.de
Klärwärter	Herr Pscheid		0170-8169244	ahw@gemeinde-grosskarolinenfeld.de
Wertstoffhof			233085	Lagerhausstr. 10

Bereitschaftsdienst-Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde,
Störungen an den Wasser- und Abwasseranlagen außerhalb der Geschäftszeiten der Gemeinde 08031/365222